

REPPERT

AUSGABE 02/2024



DIGITALISIERUNG

FÜR DEN MITTELSTAND

IANEO FAMILY PARTY 2024



Auf dem Weg zur IANEO-Family Party.
Die IANEOs und ihre Familien, wir unter uns. Schön wars!
Freut euch auf einen Exklusivbericht in der nächsten Ausgabe.

AUSGABE AUGUST 2024

INHALTSVERZEICHNIS

TOM'S EDITORIAL	4-5
DIRK'S KOLUMNE	6-7
BARRIEREFREIE ONLINEKOMMUNIKATION	8-12
BARRIEREFREIE ONLINESHOPS MIT SHOPWARE.....	13
EINSATZ VON PIM-SYSTEMEN IM MITTELSTAND.....	14-15
LOHNT SICH EIN PIM-SYSTEM?	16-19
IANEO ERWEITERT SEIN ERFOLGREICHES PIM-SYSTEM UM KI-GESTÜTZTE TECHNOLOGIEN.....	20-21
SOFTWARETESTING: WAS HAT ES DAMIT AUF SICH	22-23
WIR ERWEITERN UNSER PORTFOLIO UM WORDPRESS	24-25
NEUES AUS MARKETING UND VERTRIEB.....	26-27
DIGITALISIERUNG FÜR DEN SAARLÄNDISCHEN MITTELSTAND INTERVIEW MIT DIRK	28-31
IT.CON - EIN NEUES MESSEFORMAT HAT FORM ANGENOMMEN.....	32-33
ZUSAMMENFASSUNG DES KULTURTALKS	34-35
ERZÄHL MAL MIT MARCO GREWE	36
DAS WAR DER WILLKOMMENS- UND NETZWERKTAG 2024	37
DER CURRYWURST-TAG WIRD 1.....	38-41
BEEANEO - DIE ZWISCHENBILANZ UNSERES BIENENJAHRES	42-43
DAS GESUNDE SNACKEN	44
DER DM FIRMENLAUF 2024.....	45
TERMINE UND EVENTS.....	46
WAS BISHER GESCHAH.....	47



Hey IANEOS,

ich frage mich oft: Was ist eigentlich ein Sommerloch? Ich finde es seit Jahren nicht. Als ich das Konzept für diesen REPERT aufgesetzt habe, war ich so naiv anzunehmen, dass das hier eine schlanke Sommerausgabe mit einem Sonnenschirm und einer Strandliege auf dem Cover wird.

Weit gefehlt! Die Themen, über die es seit dem letzten REPERT zu berichten gibt, sind so dicht, dass wir keine Strandliege auf dem Cover machen können.

Allein über das neue KI-Feature und den Nutzen sowie den ROI unseres PIM-Systems haben wir in dieser Ausgabe umfangreich berichtet, denn es gibt einfach viel zu sagen. Auch zu WordPress, der Barrierefreiheit von Internetseiten/Shops finden sich Berichte.

“Digitalisierung für das Saarland” ist das Titelthema dieser Ausgabe. Wenn wir mit unseren Leistungen international unterwegs sind, dann können wir sicher auch im Saarland damit punkten. Diese Kampagne wird uns bis zum Jahresende begleiten und auch unseren Auftritt bei der neuen Messe, der IT.CON, miteinbeziehen.

Ganz zu schweigen von unseren Kulturthemen, die ebenfalls ihren Platz in dieser Aushabe gefunden haben. Dazu zählt ohne Zweifel mittlerweile der Curry-Wurst-Dienstag. Er muss im REPERT eine feste Größe sein!

Übrigens: Herzlichen Glückwunsch zum 1. Geburtstag an den Curry-Wurst-Dienstag. Ihr findet in diesem Heft neben der Fortschreibung des Saucenstagebuches eine ausführliche Bilanz zu einem Jahr Würstchen bei IANEO.

Habt Spaß beim Lesen und auf einen schönen Sommer (wieder ohne Sommerloch)

Euer





IANEO

EDITORIAL

DIRK'S KOLUMNE



Liebe IANEOs,

dieser Sommer ist der "Sommer der Strategie". Er begann mit dem G7 Gipfel zu dem die G7er Anfang Juni in die Vogesen gefahren sind. Dort haben wir viel über IANEO, den Stand der Dinge, unsere Zahlen und die kommenden Themen nachgedacht.

Ein großes Thema war dabei unsere Produktstrategie, die wir im Moment überdenken. Auch wollen wir die Prozesse rund um den Vertrieb neu auf die Bahn bringen. Das wird uns helfen, wenn wir weiter wachsen und uns noch besser positionieren wollen.

Im Moment arbeitet ein Team in der App-Abteilung an der neuen Version von FASTPIM. FASTPIM III, FASTPIM 3.0, das neue WEB-PIM sind Namen, die wir als Arbeitstitel dafür verwenden. Fest steht, wenn die kommende Version fertig ist, wird sie uns ganz neue Geschäftsmodelle ermöglichen. Was wir jetzt schon eingebaut haben, sind die KI-gestützten Features, mit denen man ziemlich geniale Produkttexte per Massenoperation erstellen kann. Dabei können wir nicht nur Prozesse rund um Kreativleistungen automatisieren, sondern auch die Datenqualität sicherstellen. Beides ist für unser PIM strategisch sehr wichtig, denn damit haben wir ein Alleinstellungsmerkmal entwickelt, das andere vergleichbare Systeme so nicht haben.

Unabhängig davon sind wir an der Projektfront "E-Commerce" sehr nachgefragt und bauen unsere Marktposition weiter aus. Das macht sich in den Projekten bemerkbar, die wir jetzt schon bearbeiten. Aber wir spüren eine deutliche Steigerung in den Anfragen neuer Kunden, die uns meistens irgendwie im Netz finden.

Dabei spielt auch eine große Rolle, dass wir mit unserem Wissensportal und den anderen Inhalten im Social Media ständig neue Inhalte schaffen, die dafür sorgen, dass wir schneller und besser auffindbar werden.

Insgesamt entstehen gerade eine ganze Menge spannender Projekte bei uns. Sowohl intern wie auch im Bereich der Kundenprojekte. Der Kulturtalk hat uns eine Menge Impulse gebracht. Allem voran die neue Denkfabrik "New Trends", die ihr gegründet habt. Das finde ich echt klasse und kann euch sagen, dass ich diese Initiative voll unterstütze. Ich bin gespannt, was an neuen Themen herauskommt.

Neuerdings sind wir auch als Salesforce-Partner gelistet. Im letzten REPPERT gab es dazu schon eine Ankündigung. Im Moment tasten wir uns noch an diesen für uns neuen Bereich heran. Aber da wird noch einiges entstehen, da bin ich mir jetzt schon sehr sicher. Danke an alle, die sich in Salesforce eingearbeitet und an der Erstellung der neuen Partner-Strategie mitgearbeitet haben.

Das alles führt zu einem Fakt, dem ich immer wieder begegne, wenn ich in unserem Netzwerk unterwegs bin: IANEO wird in allen Bereichen als ultra aktiv und rege wahrgenommen. Egal ob wir in Sachen Tech Stacks, Wissen zu Digitalisierung oder wegen unserer Kultur und Arbeitgebermarke wahrgenommen werden. Wir sind immer einer der gefragten Akteure in der saarländischen IT-Landschaft und das macht mich jedes Mal richtig stolz! Denn das habt ihr alle zusammen geschafft und wenn man zurückschaut, wo wir noch vor 5 Jahren standen und wie wir uns jetzt entwickelt haben, ist das echt eine super Sache.

Wir haben (fast) alles erreicht, was wir uns vorgenommen haben.

Dazu passt die neue Kampagne, die ab diesem Sommer anläuft: Digitalisierung für den Mittelstand im Saarland. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir damit nochmal ein Stück weiterkommen werden auch und gerade hier in der Region.

Wenn wir Anfang November bei der IT.CON mit einem neuen Messestand auftreten, dann wird genau das die Botschaft sein: Wer im Saarland datengetriebenes Marketing macht, der ist mit IANEO an der richtigen Adresse. Ich freu mich sehr, denn die neue Messe wird eine tolle Show, zu der wir eine Menge beitragen werden und auch schon im Vorfeld viel beigetragen haben.

In der Crew haben wir nicht erst seit dem super Kulturtalk eine tolle Stimmung. Alle haben Ideen, sind wach und arbeiten fokussiert. Die Teams stellen sich grade im Social Media vor, was ich klasse finde. Die Reihe "Subcultures" bei IANEO zeigt, wie viele gute Ideen und wieviel Spaß ihr in den Teams habt.

Also alles in allem leisten wir echt richtig viel im Moment und bringen viele Sachen auf die Bahn. Einige von euch hatten schon Ferien, andere werden noch Ferien machen.

Ich wünsche auf jeden Fall allen einen tollen Sommer, den habt ihr euch verdient!

Ihr seid die Besten!

Euer Dirk

BARRIEREFREIE ONLINEKOMMUNIKATION

– POSITIVE BENUTZERERFAHRUNGEN DURCH BESSERE ZUGÄNGLICHKEIT IN ONLINESHOPS UND INTERNETSEITEN

Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) unterstützt eine inklusive Gesellschaft, in der alle Menschen selbstbestimmt leben können. Es fördert die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an digitalen Produkten und Dienstleistungen. Auch das Internet soll für diese Personen besser nutzbar werden. Onlinehändler, die vom BFSG erfasst sind, müssen ab Mitte 2025 ihre Onlineshops barrierefrei betreiben. Auch nicht erfasste Händler sollten die Maßnahmen umsetzen, da dies den Kundenkreis erweitert und allen Kunden zugutekommt. Es ist daher wichtig, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und barrierefreie Onlineshops zu verwirklichen.

WAS IST DAS BARRIEREFREIHEITSSTÄRKUNGSGESETZ?

Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) soll die Zugänglichkeit zu Produkten und Dienstleistungen für Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen verbessern, sowohl physische als auch digitale Barrieren abbauen. Es setzt die EU-Richtlinie 2019/882 (European Accessibility Act, EAA) um.

Das BFSG betrifft viele Produkte und Dienstleistungen, darunter Computer, Smartphones, Tablets, E-Books, Telekommunikations- und Bankdienste. Auch E-Commerce ist erfasst. Unternehmen müssen sicherstellen, dass ihre Angebote den Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) entsprechen. Bis spätestens 28.06.2025 müssen betroffene Produkte und Dienstleistungen barrierefrei sein. Maßnahmen zur Überwachung und Sanktionen bei Nichteinhaltung sind vorgesehen.

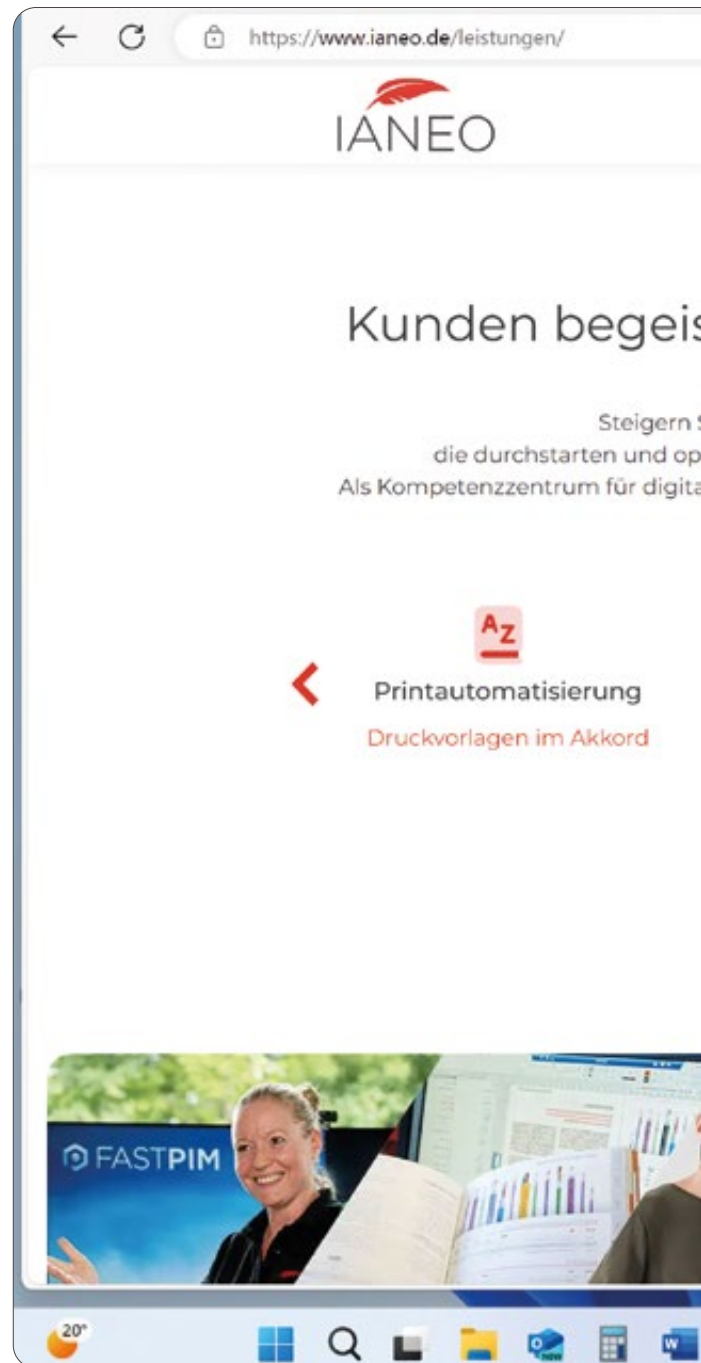
Ziel des BFSG ist es, eine inklusive Gesellschaft zu fördern, in der alle Menschen gleichberechtigten Zugang zu Technologien und Dienstleistungen haben.

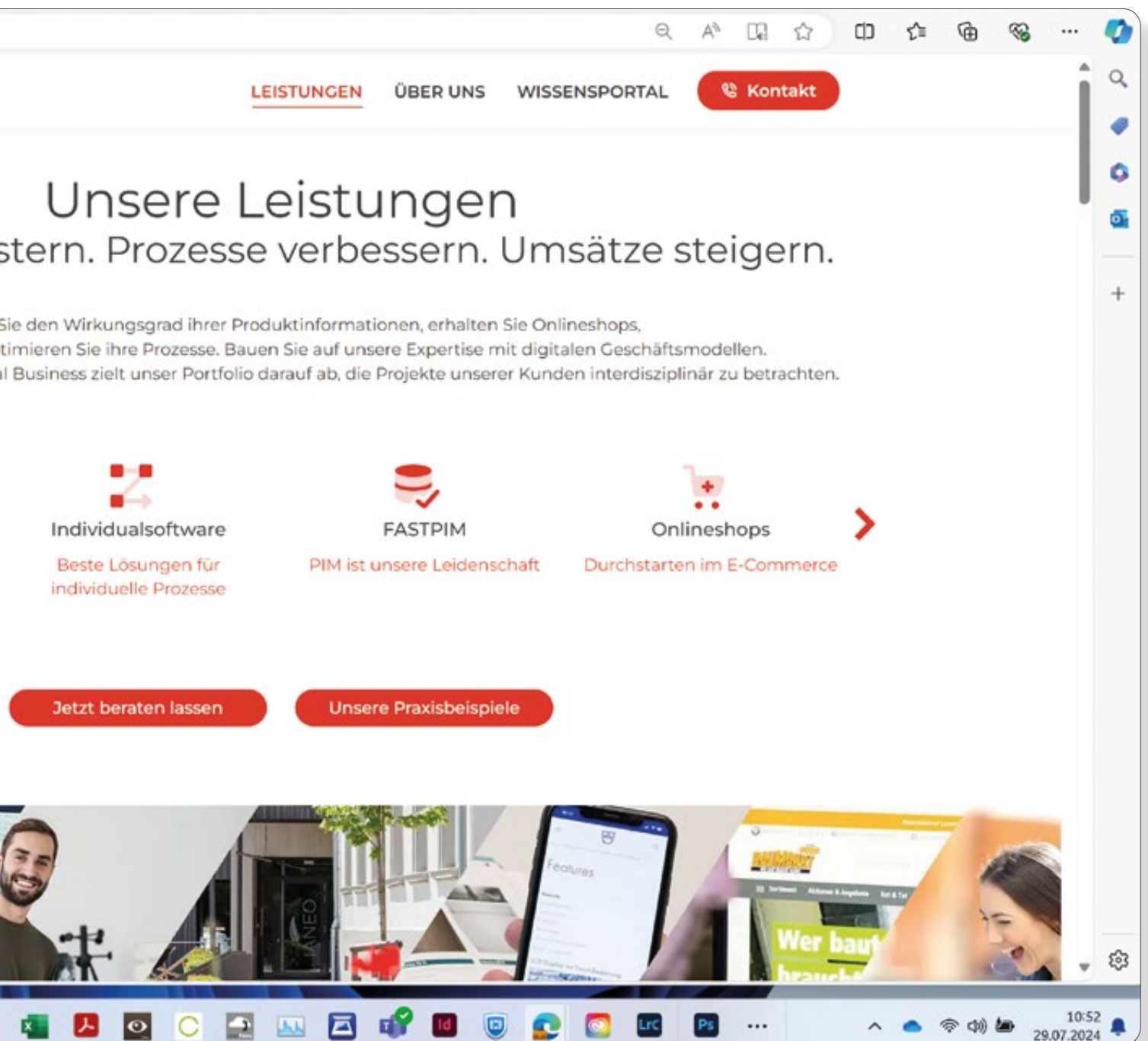
FÜR WEN GILT DAS BARRIEREFREIHEITSSTÄRKUNGSGESETZ?

Unter das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz fallen alle Unternehmen, deren Produkte und Dienstleistungen im Gesetzestext aufgeführt sind. In § 1 BFSG spezifiziert das Gesetz die erfassten Produkte und Dienstleistungen, § 2 BFSG beschreibt die Unternehmen, die zur Einhaltung der Vorschriften verpflichtet sind.

Die Regelung gilt generell für alle Website-, Webshop- sowie App-Betreiber, die Angebote für Endverbraucher erbringen. Rein private Angebote sind ebenso ausgenommen wie bloße Angebote im B2B-Bereich.

Das BFSG macht Ausnahmen für Kleinstunternehmen im Dienstleistungsbereich (§ 3 Abs. 3 BFSG). Dies umfasst Unternehmen, die weniger als 10 Personen beschäftigen und die entweder einen Jahresumsatz von maximal 2 Mio. Euro erzielen oder deren Jahresbilanzsumme höchstens 2 Mio. Euro betragen. Solche Unternehmen gelten als Kleinstunternehmen im Sinne des BFSG.





Auch bei der Erstellung unserer eigenen Internetseite www.ianeo.de haben wir auf Kriterien zur Barrierefreiheit geachtet. Wir werden daran auch stetig weiterarbeiten, um die Seite optimal zu präsentieren. Denn auch Google wird die Kriterien der Barrierefreiheit sehr bald schon für die Indexierung heranziehen. Nach „Mobile First“ the next big thing.

WER PROFITIERT VON DER UMSETZUNG DES BFSG?

Durch die Beseitigung von Hürden in digitalen Medien und dem Onlinehandel wird die Inklusion vorangetrieben, wodurch Menschen mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen moderne Technologien nutzen können. Diese Technologien sind unverzichtbar und entwickeln sich ständig weiter.

Einschränkungen können permanent, vorübergehend oder situationsbedingt sein, z.B. durch Unfälle, Krankheiten oder Alter. Beispiele sind:

- **Sehbeeinträchtigungen:** Grauer Star, Farbenblindheit, Blindheit, altersbedingte Sehschwäche
- **Motorische Einschränkungen:** Nutzung von Rollstühlen, Geh-Hilfen, Zittern
- **Hörschädigungen:** Schwerhörigkeit, Gehörlosigkeit
- **Kognitive und geistige Einschränkungen:** Lernschwierigkeiten, Konzentrationsschwäche, Epilepsie, Depression
- **Temporäre Einschränkungen:** Unfälle, Operationen, Medikamente

WARUM SIND BARRIEREFREIE ONLINESHOPS FÜR DIE UNTERNEHMEN SO WICHTIG?

Barrierefreie Onlineshops sind aus mehreren Gründen entscheidend:

1. **Gesetzliche Anforderungen:** EU-Gesetze verpflichten, dass Webseiten und digitale Angebote für alle zugänglich sind.
2. **Zugang für alle:** Onlineshops müssen unabhängig von körperlichen oder geistigen Einschränkungen zugänglich sein.
3. **Benutzerfreundlichkeit:** Klare Navigation, bessere Kontraste und Beschriftungen verbessern das Kundenerlebnis.
4. **Erweiterung des Kundenkreises:** Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen stellen einen bedeutenden Anteil der Bevölkerung dar und kaufen gerne online.
5. **Erweiterung des Kundenkreises:** Zeigt Engagement für Inklusion und verbessert das Unternehmensimage.
6. **Soziale Verantwortung:** Menschen mit körperlichen oder geistigen Einschränkungen stellen einen bedeutenden Anteil dar.
7. **Zukunftssicherheit:** Investitionen in Barrierefreiheit macht Onlineshops und Webseiten zukunftssicherer und anpassungsfähiger.



WELCHE VORTEILE HABEN BARRIEREFREIE ONLINESHOPS FÜR DIE KUNDEN?

Barrierefreie Onlineshops sprechen eine größere Zielgruppe an, da Ende 2023 in Deutschland 7,9 Millionen Menschen mit schwerer Behinderung lebten. Weltweit ist diese Zahl viel höher, erleichterter Zugang erhöht die Zahl potenzieller Käufer.

Menschen kaufen gerne online, da es bequem ist, es keinen Zeitdruck gibt, man zu Hause bleiben kann und die Ware geliefert wird. Menschen mit Beeinträchtigungen profitieren besonders, da:

- lange und beschwerliche Wege vermieden werden
- keine physischen Barrieren wie Stufen oder enge Gänge überwunden werden müssen
- Einkaufen ohne neugierige Blicke anderer Kunden möglich ist.

Hürden im Onlineshop führen zu Kunden- und Umsatzverlusten. Leichte Bedienbarkeit und Zugänglichkeit schaffen ein positives Einkaufserlebnis für alle Kunden und stärken die Kundenbindung.

Barrierefreiheit verbessert auch die SEO, da gut lesbare Websites besser ranken. Assistenzsysteme erfassen solche Websites besser, was die Navigation erleichtert. Investitionen in barrierefreie Onlineshops zahlen sich langfristig durch besseres Ranking, größere Zielgruppenansprache und höhere Kundenzufriedenheit aus.





WAS SIND WEB CONTENT ACCESSIBILITY GUIDELINES (WCAG)?

Die Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) sind internationale Standards für barrierefreie Webinhalte, entwickelt vom World Wide Web Consortium (W3C). Diese Richtlinien liegen aktuell in der Version 2.2 (Stand Juli 2024) vor. Ziel ist es, Webseiten und Webanwendungen für alle Nutzer, einschließlich Menschen mit Beeinträchtigungen, zugänglich zu machen.

Die WCAG basieren auf vier Grundprinzipien (POUR):

- **Wahrnehmbar (Perceivable - P):** Inhalte müssen so präsentiert werden, dass Nutzer sie wahrnehmen können, z.B. durch Alternativtexte für Bilder.
- **Bedienbar (Operable - O):** Nutzer müssen die Benutzeroberfläche bedienen können, z.B. per Tastatur navigieren.
- **Verständlich (Understandable - U):** Informationen und Bedienung müssen verständlich sein, z.B. klar geschriebene Texte.
- **Robust (Robust - R):** Inhalte müssen von verschiedenen Benutzeragenten, einschließlich assistiver Technologien, interpretiert werden können.

Die WCAG hat drei Konformitätsstufen:

- **Stufe A:** Grundlegende Zugänglichkeit, die einige Benutzeranforderungen erfüllt.
- **Stufe AA:** Deckt die meisten Barrierefreiheitsanforderungen ab und wird von vielen rechtlichen Standards gefordert.
- **Stufe AAA:** Höchster Grad an Barrierefreiheit, der alle Benutzeranforderungen erfüllt.

WAS SIND DIE WICHTIGSTEN SCHRITTE AUF DEM WEG ZU EINEM BARRIEREFREIEN ONLINESHOP?

Das Thema barrierefreie Onlineshops kann überwältigend wirken, aber klare Schritte erleichtern den Prozess. Je früher begonnen wird, desto entspannter wird der Übergang, wenn Mitte 2025 das BFSG verpflichtend wird.

Folgende Schritte helfen bei der Umsetzung:

1. **Informationen sammeln:** Eine umfassende Informationsbasis ist der Ausgangspunkt. Websites von Behörden und die WCAG bieten hilfreiche Informationen.
2. **Audit des Onlineshops:** Ermitteln des aktuellen Stands der Barrierefreiheit. Dies dient als Grundlage für Anpassungen.
3. **Planung der Maßnahmen:** Strategien zur Beseitigung von Barrieren entwickeln. WCAG-Kriterien und Leitlinien des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales beachten.
4. **Umsetzung:** Maßnahmen im Code des Onlineshops umsetzen.
5. **Überprüfen und Testen:** Tests durchführen, um den Erfolg der Maßnahmen zu überprüfen und ggf. nachbessern.

Schritt 1 ist einmalig, während Schritte 2 bis 5 wiederholt werden müssen, bis die Barrierefreiheit erreicht ist. Bei neuen Onlineshops sollte Barrierefreiheit von Anfang an berücksichtigt werden, um teure Nachbesserungen zu vermeiden. Barrierefreiheit ist für B2C-Shops verpflichtend, nicht jedoch für B2B-Shops mit entsprechender Kennzeichnung.

FAZIT

Eine bessere Zugänglichkeit und Nutzbarkeit von digitalen Medien und Produkten ist für **alle** User ein großer Mehrwert. Barrierefreiheit ermöglicht nicht nur die Teilhabe von körperlich und geistig beeinträchtigten Menschen am Leben und der Gesellschaft. Barrierefreiheit ermöglicht auch die Ansprache einer breiteren Zielgruppe, die Stärkung von Kundenzufriedenheit und Kundenbindung und trägt zu steigenden Konversions-Raten und Umsätzen bei. Unternehmen als auch Kunden profitieren durch barrierefreie Onlineshops gleichermaßen.

BARRIEREFREIE ONLINESHOPS MIT SHOPWARE

Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (kurz BSFG) tritt am 28.06.2025 in Kraft. Dadurch wird die Teilhabe von Menschen mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen am gesellschaftlichen Leben im Bereich der Digitalen Medien gestärkt. Auch das Internet soll im Rahmen des BSFG für diese Personen leichter zugänglich und somit besser nutzbar werden. Deshalb sollten sich Onlinehändler mit dem Thema vertraut machen. In diesem Artikel beleuchten wir, was Shopware in Sachen Barrierefreiheit aktuell schon macht und was geplant ist.

WIE IST DER STAND DER DINGE IN SACHEN BARRIEREFREIHEIT VON SHOPWARE-SHOPS?

Shopware plant umfangreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit, um den Anforderungen des Barrierefreiheitsstärkungsgesetzes gerecht zu werden. Das Unternehmen hat sich das ehrgeizige Ziel gesetzt, noch vor der gesetzlich vorgeschriebenen Frist vollständig vorbereitet zu sein, sodass Händler die notwendigen Anpassungen ohne Zeitdruck umsetzen können.

SHOPWARE'S VERPFLICHTUNG ZUR BARRIEREFREIHEIT

Aktuell erfüllt Shopware noch nicht alle Anforderungen der WCAG 2.1 AA, es wird jedoch intensiv daran gearbeitet, diese Lücken schnellstmöglich zu schließen. Das Ziel ist es, bis Ende des Jahres 2024 vollständige Konformität mit diesen Richtlinien zu erreichen. Dies beinhaltet auch umfangreiche Schulungen der Mitarbeitenden und ausgiebige Softwaretests, die gemeinsam mit beeinträchtigten Personen durchgeführt werden.

Shopware-Nutzer können sich schon jetzt auf ein Update freuen, welches durch die Umsetzung der WCAG 2.1 AA barrierefreie Onlineshops fördert und Onlinehändler dabei unterstützt, entsprechende Anpassungen vorzunehmen.

Für Shopware 6 gibt es mittlerweile auch ein Plugin, welches die Barrierefreiheit von Onlineshops unterstützen kann: "Barrierefrei Hilfswerkzeuge". Es empfiehlt sich jedoch dieses Plugin vorab zu testen, um zu sehen, wie groß der zusätzliche Nutzen für die User ist.

The Shopware logo, consisting of a stylized 'S' icon followed by the word 'shopware' in a lowercase, sans-serif font, is displayed on a blue background.

FAZIT

Die Verbesserung der Barrierefreiheit ist nicht nur eine gesetzliche Pflicht, sondern auch eine Chance, die Zugänglichkeit und Benutzerfreundlichkeit für alle Nutzer zu erhöhen. Mit den geplanten Maßnahmen und den praktischen Tipps können Shopware-Nutzer proaktiv die notwendigen Anpassungen vornehmen und sich auf eine inklusive Zukunft vorbereiten. Ganz nebenbei verbessern sie dadurch auch die Usability ihrer Shops für alle Kunden.

EINSATZ VON PIM-SYSTEMEN IM MITTELSTAND: VORTEILE, GRUNDBEDINGUNGEN UND HERANGEHENSWEISEN EINE ÜBERSICHT DER FAKTEN

Ein Produktinformationsmanagement (PIM) ist essenziell für mittelständische Unternehmen (KMU), um große Mengen an Produktinformationen konsistent und aktuell zu verwalten. PIM-Systeme bieten hier eine wertvolle Lösung. Wir zeigen im REPERT die wesentlichen Vorteile solcher Systeme speziell für Mittelständler.

DIE VORTEILE

Effizienzsteigerung und Zeitersparnis

Automatisierung von Prozessen: PIM-Systeme reduzieren den manuellen Aufwand und minimieren Fehlerquellen durch automatisierte Datenverwaltung.

Schnellere Markteinführung: Effiziente Prozesse ermöglichen eine schnellere Produkt lancierung, was Wettbewerbsvorteile schafft.

Verbesserte Datenqualität und Konsistenz

Zentrale Datenverwaltung: PIM-Systeme stellen sicher, dass alle Abteilungen mit denselben, aktuellen Informationen arbeiten.

Reduzierung von Fehlern: Standardisierte und zentralisierte Daten verringern Fehler durch inkonsistente Informationen.

Erhöhte Flexibilität und Skalierbarkeit

Einfache Integration neuer Kanäle: Neue Vertriebskanäle können schnell integriert werden.

Skalierbarkeit: PIM-Systeme wachsen mit dem Unternehmen

und bewältigen größere Produktpaletten problemlos.

Optimierte Kundenkommunikation und -erfahrung

Personalisierte Inhalte: Detaillierte Produktinformationen ermöglichen gezielte und personalisierte Kundenansprache.

Verbesserte Kundenzufriedenheit: Korrekte und aktuelle Informationen erhöhen die Kundenzufriedenheit.

Unterstützung der internationalen Expansion

Mehrsprachigkeit: PIM-Systeme erleichtern die Verwaltung von Produktinformationen in mehreren Sprachen.

Einhaltung lokaler Vorschriften: Zentrale Verwaltung der Daten hilft bei der Einhaltung lokaler Anforderungen.

Kostenersparnis

Reduzierte Betriebskosten: Automatisierung und Zentralisierung senken die Betriebskosten.

Effizientere Nutzung von Ressourcen: Ressourcen werden effizienter genutzt und Doppelarbeit vermieden.

GRUNDBEDINGUNGEN FÜR DEN ERFOLGREICHEN EINSATZ VON PIM-SYSTEMEN IM MITTELSTAND

Die Implementierung eines PIM-Systems in mittelständischen Unternehmen erfordert klare Zieldefinitionen, um spezifische Bedürfnisse zu erfüllen, wie die Verbesserung der Datenqualität und die Effizienzsteigerung. Eine sorgfältige Analyse der bestehenden IT-Infrastruktur ist notwendig, um sicherzustellen, dass das PIM-System nahtlos in vorhandene Systeme wie ERP und CRM integriert wird.

Zudem sind Schulungen und Change Management entscheidend, um die Akzeptanz und effektive Nutzung des Systems durch die Mitarbeitenden zu gewährleisten. Schließlich sollten ein realistischer Zeit- und Budgetrahmen festgelegt werden, um Risiken zu minimieren und den Übergang zu erleichtern. Durch die Berücksichtigung dieser Grundbedingungen können mittelständische Unternehmen die Vorteile eines PIM-Systems nutzen, wie verbesserte Datenqualität und effizientere Prozesse.

✓ Strategische Planung und Zielsetzung

Klare Ziele definieren: Unternehmen sollten konkrete Ziele für die Implementierung eines PIM-Systems haben.

Langfristige Planung: Eine sorgfältige, langfristige Planung ist essenziell.

✓ Engagement der Geschäftsführung

Top-Down-Unterstützung: Die Unterstützung der Geschäftsführung ist entscheidend für den Erfolg des Projekts.

Change Management: Veränderungen in Arbeitsprozessen und Unternehmenskultur müssen aktiv gemanagt werden.

✓ IT-Infrastruktur und Integration

Kompatibilität der Systeme: Die IT-Infrastruktur muss kompatibel mit dem PIM-System sein.

Integration mit bestehenden Systemen: Nahtlose Integration mit ERP-, CRM- und E-Commerce-Systemen ist erforderlich.

✓ Datenmanagement und -qualität

Datenbereinigung: Vor der Implementierung muss eine gründliche Datenbereinigung erfolgen.

Kontinuierliche Datenpflege: Ein Prozess zur kontinuierlichen Pflege und Aktualisierung der Daten ist notwendig.

✓ Schulung und Weiterbildung

Mitarbeiterschulung: Mitarbeitende müssen umfassend geschult werden, um das PIM-System effektiv nutzen zu können.

Kontinuierliche Weiterbildung: Regelmäßige Schulungen und Updates sind notwendig, um die Systemnutzung zu optimieren.

✓ Prozessanpassung und -optimierung

Analyse bestehender Prozesse: Bestehende Prozesse sollten analysiert und optimiert werden.

Anpassung und Implementierung: Prozesse müssen an die neuen Anforderungen angepasst und im PIM-System implementiert werden.

✓ Langfristige Betreuung und Support

Regelmäßige Systemwartung: PIM-Systeme benötigen regelmäßige Wartung und Updates.

Support-Strukturen: Klare Support-Strukturen sind notwendig, um Nutzern bei Problemen schnell zu helfen.

Warum IANEO, wenn man ein PIM-System einführen möchte

IANEO ist der ideale Partner für die Einführung eines PIM-Systems in mittelständischen Unternehmen.

Keyfacts in der Übersicht:

- **Erfahrung:** Mit über 20 Jahren in der digitalen Business-Welt bietet IANEO bewährte Lösungen und umfassendes Wissen in der PIM-Entwicklung und -Implementierung.
- **Integration:** Das PIM-System von IANEO, FASTPIM, lässt sich nahtlos in bestehende IT-Infrastrukturen integrieren und verbessert die Datenkonsistenz und -qualität.
- **Datenpflege:** Unser System erleichtert die zentrale Verwaltung von Produktinformationen, steigert die Effizienz und reduziert Kosten.
- **Unterstützung:** IANEO bietet umfassende Unterstützung während der Implementierungsphase, einschließlich enger Zusammenarbeit mit internen Teams und Stakeholdern.



LOHNT SICH EIN PIM-SYSTEM?

DER ROI VON PRODUCT INFORMATION MANAGEMENT (PIM) SYSTEMEN: GRUNDLAGEN DER BERECHNUNG

In einer Zeit, in der digitale Geschäftsmodelle an der Tagesordnung sind, ist die effiziente Verwaltung von Produktinformationen entscheidend für den Erfolg von Unternehmen. Ein Product Information Management (PIM) System ist die technologische Grundbedingung für das Management von Produktinformationen, das vor allem eines sein muss: effizient und zielführend. Unternehmen, die ein PIM-System implementiert haben, sind wettbewerbsfähiger, denn sie haben qualitativ hochwertige Daten und können ihre Produkte und Dienstleistungen schneller am Markt platzieren.

Oftmals gehen Unternehmen in ihren Überlegungen für die Einführung eines PIM-Systems davon aus, dass die initialen Investitionen zu hoch und die zu erwartenden Effekte zu gering sind. Es kommt dabei entscheidend darauf an, dass ein PIM-System schnell in die Prozesse des Unternehmens integriert werden kann. Dann haben PIM-Systeme nachweislich einen unschlagbaren Return on Investment (ROI). Die Berechnung des ROI im Vorfeld der System-Einführung ist wichtig, um später den Erfolg des Systems messbar zu machen.

Dieses Whitepaper will bei den Vorüberlegungen und zur Berechnung des ROI von PIM-Systemen Hilfestellung geben. Es stellt die vielfältigen Vorteile von PIM-Systemen dar und zeigt auf, wie solche Systeme zur Optimierung von Geschäftsprozessen, der Verkürzung von Markteinführungszeiten, der Verbesserung der Conversion-Rates, der Reduzierung von Retouren und Stärkung der Kundenbindung beitragen.

Die Tabelle am Ende stellt dar, wie Unternehmen ihre Ziele bei der Einführung eines PIM-Systems festlegen und den ROI prognostizieren können.

FÜNF GUTE GRÜNDE, DIE FÜR DIE EINFÜHRUNG EINES PIM-SYSTEMS SPRECHEN

1. Optimierung von Geschäftsprozessen

Durch den Einsatz eines PIM-Systems wird die mehrfach redundante Datenhaltung eliminiert. PIM dient als zentrale Quelle für alle produktrelevanten Daten eines Unternehmens. Über Schnittstellen werden diese Daten automatisiert importiert, medienneutral abgelegt und mit weiteren relevanten Informationen ergänzt. Die Datenveredelung kann durch Massenoperationen vereinfacht und vor allem verbessert werden. Dies gewährleistet, dass alle Mitarbeitenden jederzeit und über alle Ausgabekanäle hinweg konsistente, vollständige und qualitativ hochwertige Produktinformationen zur Verfügung haben.

Vorteile der zentralisierten Datenhaltung

- **Ressourceneinsparung:** Zentrale Datenhaltung spart wertvolle Ressourcen und fördert die unternehmensweite Zusammenarbeit.
- **Effektive Datenpflege:** Einfachere und effektivere Datenpflege durch konsistente und vollständige Produktinformationen.

90% Verbesserung der Geschäftsprozesse

Studien zufolge sehen 90% der Industrie- und Handelsunternehmen durch das zentrale Produktdatenmanagementsystem eine Verbesserung der Geschäftsprozesse und eine Vereinfachung der täglichen Arbeitsweise.

Die optimierte Datenablage reduziert die Zeit für die Suche, Bereinigung und Anreicherung von Daten, was den Mitarbeitenden ermöglicht, produktiv an anderen Stellen zu arbeiten.

2. Verkürzte Markteinführungszeit

Eine schnelle Markteinführung neuer Produkte bietet Unternehmen erhebliche Vorteile hinsichtlich Umsatz, Markenwahrnehmung und Wachstum. Das zentrale PIM-System gewährleistet die schnelle Ausspielung korrekter und vollständiger Produktinformationen über verschiedene Ausgabekanäle.

Effizienzsteigerung durch Workflows

Unternehmen können Workflows im PIM definieren und überwachen. Die Folge sind eine Verschlinkung interner Prozesse, denn die Bearbeitung und Bereitstellung von Produktinformationen wird bedeutend beschleunigt. Die Time-to-Market der Produkte – also der Zeitfaktor, den es braucht, bis ein Produkt in den Markt eintritt – wird durch ein PIM-System ganz erheblich verkürzt.

Studienergebnisse

Laut Gartner (2018) stellen 91% der Unternehmen innerhalb des ersten Jahres nach Einführung eines PIM-Systems eine signifikante Verbesserung der internen und externen Produktkommunikation fest, was eine agile Produkteinführung ermöglicht.

Studien gehen von einer Zeitersparnis von rund 30% für Unternehmen bei der Markteinführung neuer Produkte aus.

3. VERBESSERTER CONVERSION-RATE

Eine überzeugende Produktdarstellung hebt Unternehmen vom Wettbewerb ab. Nur aktuelle, vollständige und qualitativ hochwertige Produktinformationen führen zum Kaufabschluss. Über 90% der Unternehmen bemerken durch den Einsatz eines PIM-Systems eine Verbesserung der Datenqualität. Fehlerquellen in den Datenverarbeitungsprozessen können viel früher erkannt und verbessert werden.

Erkennung und Behebung von Fehlern

Rund 70% der Unternehmen geben an, dass Fehler in den Produktdaten durch PIM deutlich früher erkannt und behoben werden können. Fehlbestellungen werden vermieden, die Reklamations- und teure Retourenquoten sinken. Dies schafft Vertrauen und bindet Kunden an die Marke.

Studienergebnisse

Studien von A.T. Kearney zeigen, dass Unternehmen durch ein positives Einkaufserlebnis ihre Conversion-Rate um bis zu 56% steigern können. Dies führt nicht nur zu einer Umsatzsteigerung, sondern auch zu einer langfristigen Kundenbindung.



4. REDUZIERUNG VON RETOUREN

Fehlerhafte Produktinformationen sind eine häufige Ursache für Retouren. Durchschnittlich wird jede sechste Bestellung aufgrund fehlerhafter Produktinformationen zurückgeschickt, was zu erheblichen Kosten führt.

Vollständige und korrekte Produktdarstellung

Durch die vollständige, korrekte und umfangreiche Produktdarstellung bietet ein PIM-System ein überzeugendes Einkaufserlebnis und senkt die Retourenquote merklich.

Studienergebnisse

Eine positive User Experience und konsistente Produktdatenqualität führen laut Studien von A.T. Kearney und Gartner (2017) zu einer Reduzierung der Retouren um bis zu 23%.

5. STÄRKUNG DER KUNDENBINDUNG

Eine optimierte Kommunikation zu den Kunden festigt die Kundenbindung. Ein PIM-System stellt sicher, dass widerspruchsfreie und stets aktuelle Informationen in jeden Vertriebskanal gelangen.

Konsistente und zielgruppenspezifische Ansprache

PIM schafft eine konsistente und zielgruppenspezifische Ansprache, die beim Kaufverhalten der Kunden zunehmend an Bedeutung gewinnt. Dies erhöht die Erwartungshaltung an die Angebote und lässt den Wettbewerb hinter sich.

Umsatzsteigerung

Eine verbesserte Customer Experience und eine konsistente Produktdatenqualität tragen zur Umsatzsteigerung bei.

FAZIT

Die Implementierung eines PIM-Systems bietet Unternehmen zahlreiche Vorteile, die zu einem unschlagbaren ROI führen. Von der Optimierung der Geschäftsprozesse über die Verkürzung der Markteinführungszeit und Verbesserung der Conversion-Rate bis hin zur Reduzierung von Retouren und Stärkung der Kundenbindung - PIM ist ein entscheidender Faktor für den Geschäftserfolg in der heutigen digitalen Welt.



A collection of various black plastic electrical connectors and plugs, arranged on a dark, textured surface. The components include four large rectangular plugs with two pins each, and several smaller connectors with different pin configurations, including one with a circular base and a single pin. The components are shown from different angles, highlighting their design and features.



AUTOMATISCHE ERSTELLUNG VON PRODUKTTEXTEN: DIE GANZE BANDBREITE KÜNSTLICHER INTELLIGENZ

IANEO erweitert sein erfolgreiches PIM-System um KI-gestützte Technologien

IANEO hat eine neue Funktion entwickelt, die marketingrelevante Texte für Produkte und Artikel mit künstlicher Intelligenz (KI) vollautomatisch aus dem von IANEO entwickelten PIM-System FASTPIM erstellt. Per Massenoperation können die Texte dann beliebig vielen Artikeln zugewiesen werden. Dies erleichtert erheblich die sonst sehr zeitaufwendige Produktion von Inhalten z. B. bei der Erstellung suchmaschinenoptimierter Texte für Onlineshops. Dies gilt aber auch für die Erstellung von Texten in Katalogen, die ab sofort mit FASTPIM vollautomatisch innerhalb weniger Sekunden erzeugt werden können.

DURCHDACHTE, NUTZERFREUNDLICHE BEDIENUNG: STILISTISCH EINWANDFREIE TEXTE, DIE DIE ZIELGRUPPE TREFFEN

An jedem Artikel steht ein Formular bereit, das es mittels Parametern erlaubt, den Text sehr spezifisch auf das Produkt auszurichten.

Ein Beispiel: Man kann die Textlänge voreinstellen und angeben, ob der neue Text werbend, sachlich oder beschreibend sein soll. Ebenso gibt es stilistische Vorgaben. Der Stil der Textinhalte kann dadurch eher nüchtern oder eher kreativ beeinflusst werden.

OPTIMIERUNG DURCH THEMENBEREICHE UND MERKMALE

Darüber hinaus können Themenbereiche und Sonderbegriffe bestimmt werden, die in den Text einfließen sollen. Dies dient dazu, die Texte noch genauer auf das Produkt zuzuschneiden. Möchte man z.B. eine Werkbank verkaufen, kann man das Thema „Heimwerken“ oder „Ordnung im Keller“ als Sonderthema angeben. Ebenso können bestimmte Begriffe ausgeschlossen werden. Diese Begriffe tauchen dann auf keinen Fall im Text auf.

Das dient dazu, das Ergebnis der Texterstellung zu verbessern und die Vorgabekriterien zielgruppengerecht zu gestalten.

ARTIKELMERKMALE MACHEN DIE VOR- EINSTELLUNG PERFEKT

Merkmale des Artikels, die bereits im PIM angelegt sind, können bei der Texterstellung auf Wunsch miteinander geschlossen werden (Merkmale können z. B. die Maße des Artikels, Farben oder auch „Made in Germany“ sein).

Die Artikelmerkmale werden auf Knopfdruck den Voreinstellungen hinzugefügt und priorisiert.

Dasjenige Merkmal, das als wichtigstes gekennzeichnet wird, wird anschließend im Text als erstes genannt.

Diese (Vor-)Einstellungen dienen dem PIM-System dazu, den Prompt – also die Eingabeaufforderung an die KI – zu erstellen. Das PIM-System erzeugt den Prompt aus den gewählten Merkmalen und Bezeichnungen. Dieser Prompt wird automatisch an ChatGPT gesendet.

Die KI liefert innerhalb weniger Sekunden das Ergebnis an





TEXTE KÖNNEN DIREKT IM PIM AN BELIEBIG VIELE ARTIKEL VERKNÜPFT WERDEN

FASTPIM verfügt jetzt schon über einen Assistenten, um die Verknüpfung an beliebig viele Artikel vorzunehmen. Erste Testläufe zeigten, dass die Massenoperation für 100.000 Artikel gleichzeitig erfolgen kann.

Benötigt wird dafür lediglich ein ChatGPT API-Account, den die Kunden käuflich erwerben müssen. Die Accounts sind sehr leicht einzurichten und können dann in die Anwendung verknüpft werden.

Mittels einer zusätzlichen Korrekturfunktion können nachträgliche Änderungen am Text ebenfalls vollautomatisch und KI-gestützt vorgenommen werden. Damit können sowohl Bestandstexte wie neu generierte Texte noch weiter an den Artikel angepasst werden.

TEXTE VON LUPENREINER GENAUIGKEIT: SCHNELL UND UMFASSEND VERFÜGBAR. SEO INKLUSIVE

Das Prompting kann vollautomatisch so gesteuert werden, dass alle SEO-Kriterien sofort miteinfließen.

Nahezu jedes führende PIM-System stellt seit kurzem KI-gestützte Funktionalitäten zur Verfügung.

„Im Gegensatz zu vielen anderen PIM-Systemen nutzt FASTPIM jedoch die ganze Bandbreite der künstlichen Intelligenz“, so Marco Grewenig anlässlich der Erstpräsentation des neuen Features.

FASTPIM verfügt durch die Anbindung an die Artikelmerkmale und die Möglichkeit der massenoperativen Verwendung der Texte über ein Feature, das es erlaubt Texte von lupenreiner Genauigkeit zu erstellen. Diese Texte sind gleichzeitig optimiert für Suchmaschinen (SEO).

„Damit können wir unseren Kunden enorme Vorteile bieten. Denn die Texte, die mit unserer Technologie erstellt werden, sind so zielgruppengerecht, dass sie auf Anhieb spürbare Verbesserungen bei der Auffindbarkeit von Produkten im Internet bieten. Das Besondere dabei ist, dass die Texte zielgruppengenau innerhalb weniger Sekunden vollautomatisch zur Verfügung stehen“, so Marco Grewenig weiter.

Das KI-Feature entstand im Zuge der Erstellung einer ganzen Reihe von neuen Funktionen für die neueste Version von FASTPIM, die demnächst an den Markt gehen wird. Die KI-Technologie kann aber auch bereits in der Vorversion installiert werden.

das PIM-System. Nutzt man die Mehr-Sprachfunktionen, können so sehr schnell Texte in unterschiedlichen Sprachen generiert werden.

Die Ergebnisse sind auf Anhieb verwendbar, ohne dass sie korrigiert oder nochmals angepasst werden müssen.

Da alle Texte direkt am Artikel erstellt werden, stehen sie sofort zur Übernahme in die Stammdatenpflege bereit und müssen nicht mehr aufwendig zugeordnet werden.



DIE BESTEN LÖSUNGEN. QUALITÄTSSICHERUNG VON SOFTWARE HAT VIELE ASPEKTE

Softwaretesting: Was hat es damit auf sich

Die Qualität unserer Software ist nicht erst seit Neuestem ein Schwerpunktthema bei uns. Schon immer war es so, dass wir unsere Produkte vor der Auslieferung an die Kunden gründlich getestet und auf Herz und Nieren geprüft haben. Was wir aber nie hatten, war eine unabhängige Stelle, die sich ausschließlich mit dem Testing auseinandersetzt.

Seit dem Frühjahr bereiten wir intern einen neuen Bereich

vor, der sich intensiv mit dem Thema „Qualitätssicherung“ beschäftigen wird. In diesem REPPERT wollen wir euch zunächst einen Überblick über das Thema geben, bevor wir dann in der kommenden Ausgabe mehr darauf eingehen werden, wie wir den neuen Bereich aufbauen und welche Köpfe dahinterstecken.

Die Vielfalt der Softwaretests: Ein Überblick

Die Qualitätssicherung in der Softwareentwicklung ist eine essenzielle Praxis, um die Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit von Softwareprodukten zu gewährleisten. Verschiedene Arten von Softwaretests spielen hierbei eine zentrale Rolle.

MANUELLE VS. AUTOMATISCHE TESTS

Zunächst ist es wichtig, zwischen manuellen und automatischen Tests zu unterscheiden. Manuelle Tests werden von Menschen durchgeführt, die sich durch die Anwendung klicken oder mit der Software und den APIs interagieren. Automatische Tests hingegen werden von Computern durchgeführt, die vordefinierte Testskripte ausführen. Diese sind essentiell für Continuous Integration (CI) und Continuous Delivery (CD) Prozesse.

1. UNIT-TESTS

Unit-Tests bilden die Grundlage jeder Teststrategie. Sie dienen dazu, einzelne Methoden und Funktionen innerhalb von Klassen, Komponenten oder Modulen zu überprüfen. Diese Tests sind meist einfach und nahe an der Codequelle der Anwendung angesiedelt. Aufgrund ihrer Einfachheit und Automatisierbarkeit können Unit-Tests schnell von einem CI-Server durchgeführt werden, was sie besonders kosteneffektiv macht. Ein typisches Beispiel für einen Unit-Test wäre die Überprüfung einer mathematischen Funktion, die eine Addition durchführt.

2. INTEGRATIONSTESTS

Integrationstests gehen einen Schritt weiter und überprüfen, ob verschiedene Module oder Services einer Anwendung reibungslos zusammenarbeiten. Diese Tests sind kostspieliger als Unit-Tests, da sie mehrere funktionsfähige Teile der Anwendung erfordern. Ein Beispiel wäre die Überprüfung der Interaktion zwischen einer Anwendung und ihrer Datenbank. Integrationstests stellen sicher, dass die Datenbankabfragen korrekt durchgeführt werden können.

3. FUNKTIONSTESTS

Funktionstests konzentrieren sich auf die Geschäftsanforderungen einer Anwendung. Sie verifizieren die Ausgabe einer Aktion, ohne die Zwischenzustände des Systems zu überprüfen. Während Integrationstests die allgemeine Interaktion zwischen Komponenten sicherstellen, prüfen Funktionstests, ob ein bestimmter, von den Produkthanforderungen vorgegebener Wert aus der Datenbank abgerufen wird.

4. END-TO-END-TESTS (E2E-TESTS)

End-to-End-Tests simulieren das Benutzerverhalten in einer vollständigen Anwendungsumgebung. Sie überprüfen das ordnungsgemäße Funktionieren von Benutzerabläufen und sind besonders nützlich, um die Benutzererfahrung zu validieren. Diese Tests können von einfachen Szenarien, wie dem Laden einer Website und dem Anmeldevorgang, bis hin zu komplexen Abläufen, wie E-Mail-Benachrichtigungen und Onlinezahlungen, reichen. Aufgrund ihrer Komplexität sind E2E-Tests jedoch kostspielig und schwer zu automatisieren. Es empfiehlt sich, nur wenige dieser Tests zu implementieren und stattdessen auf weniger aufwendige Testarten zu setzen.

5. AKZEPTANZTESTS

Akzeptanztests sind formelle Tests, die überprüfen, ob ein System die entsprechenden geschäftlichen Anforderungen erfüllt. Während dieser Tests wird die gesamte Anwendung ausgeführt, wobei der Schwerpunkt auf dem replizierten Benutzerverhalten liegt. Akzeptanztests sind auch geeignet, um die Systemleistung zu messen und Änderungen abzulehnen, wenn bestimmte Ziele nicht erreicht werden.

6. LEISTUNGSTESTS

Leistungstests bewerten das Verhalten eines Systems unter bestimmten Auslastungen. Diese Tests messen die Zuverlässigkeit, Geschwindigkeit, Skalierbarkeit und Reaktionsfähigkeit einer Anwendung. Beispielsweise können sie die Antwortzeiten bei hoher Anzahl von Anfragen oder die

Stabilität bei Belastungsspitzen überprüfen. Leistungstests sind entscheidend, um sicherzustellen, dass eine Anwendung den Leistungsanforderungen entspricht und Engpässe identifiziert werden.

7. SMOKE-TESTS

Smoke-Tests sind einfache Tests, die die grundlegende Funktionalität einer Anwendung überprüfen. Sie sollen schnell auszuführen sein und zeigen, ob die wichtigsten Features des Systems wie erwartet funktionieren. Diese Tests sind besonders nützlich nach der Erstellung eines neuen Builds, um zu entscheiden, ob umfangreichere Tests durchgeführt werden sollten.

AUTOMATISIERUNG VON TESTS

Um Tests zu automatisieren, müssen sie programmgesteuert unter Verwendung eines geeigneten Test-Frameworks geschrieben werden. Beliebte Frameworks sind beispielsweise

PHPUnit für PHP, Mocha für JavaScript und RSpec für Ruby. Diese Frameworks ermöglichen es, Tests per Skript über das Terminal auszuführen und von einem CI-Server, wie Bamboo oder einem Cloud-Service wie Bitbucket Pipelines, automatisch durchführen zu lassen. Auch Cypress und GitLab können zum Einsatz kommen. Diese Tools überwachen die Repositorys und führen die Testsuite aus, sobald neue Änderungen übernommen werden.

EXPLORATIVES TESTEN

Neben den automatisierten Tests bleiben manuelle Tests weiterhin relevant, insbesondere explorative Tests. Diese Tests helfen, nicht offensichtliche Fehler zu erkennen, die durch automatisierte Tests möglicherweise übersehen werden. Explorative Tests sollten klar definiert und zeitlich begrenzt sein, damit sich die Tester auf bestimmte Bereiche der Software konzentrieren können.

FAZIT:

Softwaretesting hat viele Aspekte

Eine umfassende Testsuite ist entscheidend für die Qualitätssicherung in der Softwareentwicklung. Unterschiedliche Testarten bieten verschiedene Vorteile und decken verschiedene Aspekte der Anwendung ab. Während Unit- und Integrationstests kostengünstig und schnell durchführbar sind, bieten End-to-End- und Akzeptanztests tiefere Einblicke in das Benutzerverhalten und die Systemleistung. Leistungstests stellen sicher, dass die Anwendung unter Last zuverlässig funktioniert, und Smoke-Tests bieten eine schnelle Überprüfung der grundlegenden Funktionalität.

Die Automatisierung dieser Tests ermöglicht es, den QA-Prozess zu skalieren und sicherzustellen, dass neue Features reibungslos integriert werden können. Dennoch sollten manuelle, explorative Tests nicht vernachlässigt werden, da sie helfen, unerwartete Fehler zu entdecken.

Insgesamt ist eine ausgewogene Kombination verschiedener Testarten der Schlüssel zur Entwicklung robuster und zuverlässiger Software.



WIR ERWEITERN UNSER PORTFOLIO UM WORDPRESS



Wie im letzten REPERT schon gespoilert, haben wir unser Portfolio um Dienstleistungen rund um die Optimierung und Erstellung von Internetseiten mit WordPress erweitert.

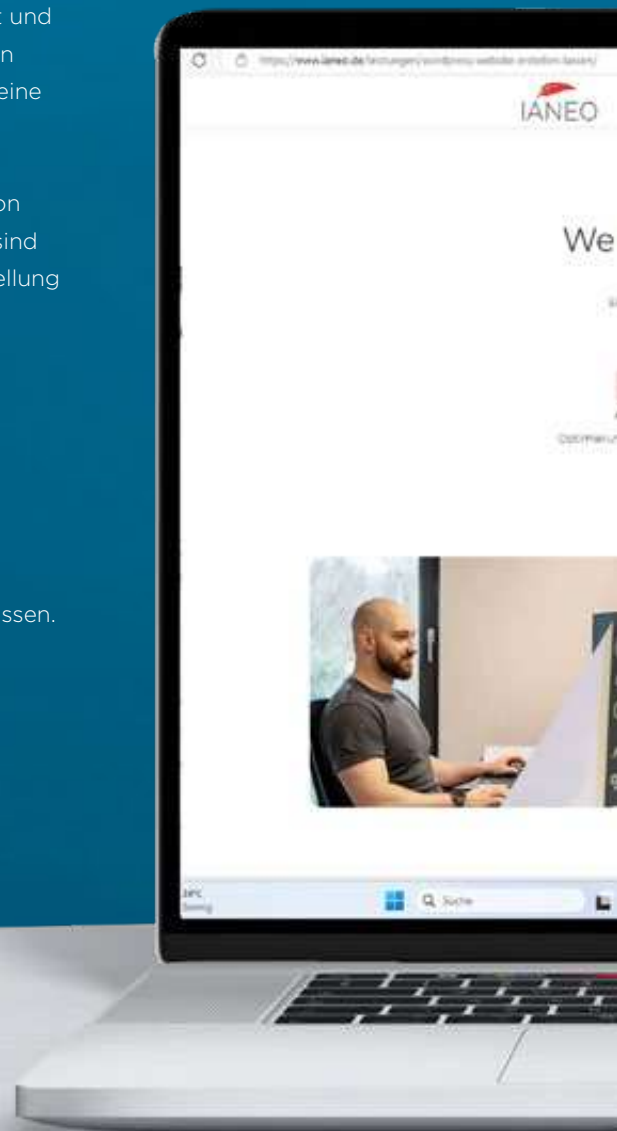
Das Dienstleistungsangebot erstreckt sich von der Auditierung bestehender WordPress-Seiten über die Portierung von Internetseiten bis hin zur Erstellung komplett neuer Internetauftritte. Viele unserer Kunden betreiben ihre Internetseiten bereits mit WordPress. So lag unsere strategische Entscheidung, das Portfolio auf dasjenige CMS, das am meisten eingesetzt wird, zu erweitern, nahe. Mit Manuel W. haben wir uns bereits im letzten Jahr personell verstärkt und mit ihm zusammen ein Expertenteam gebildet, das sich auf WordPress-Seiten spezialisiert hat. Mit im Boot sind jetzt Melissa und Michèle K. Manuel bringt eine langjährige Erfahrung in bekannten WordPress-Agenturen mit zu IANEO.

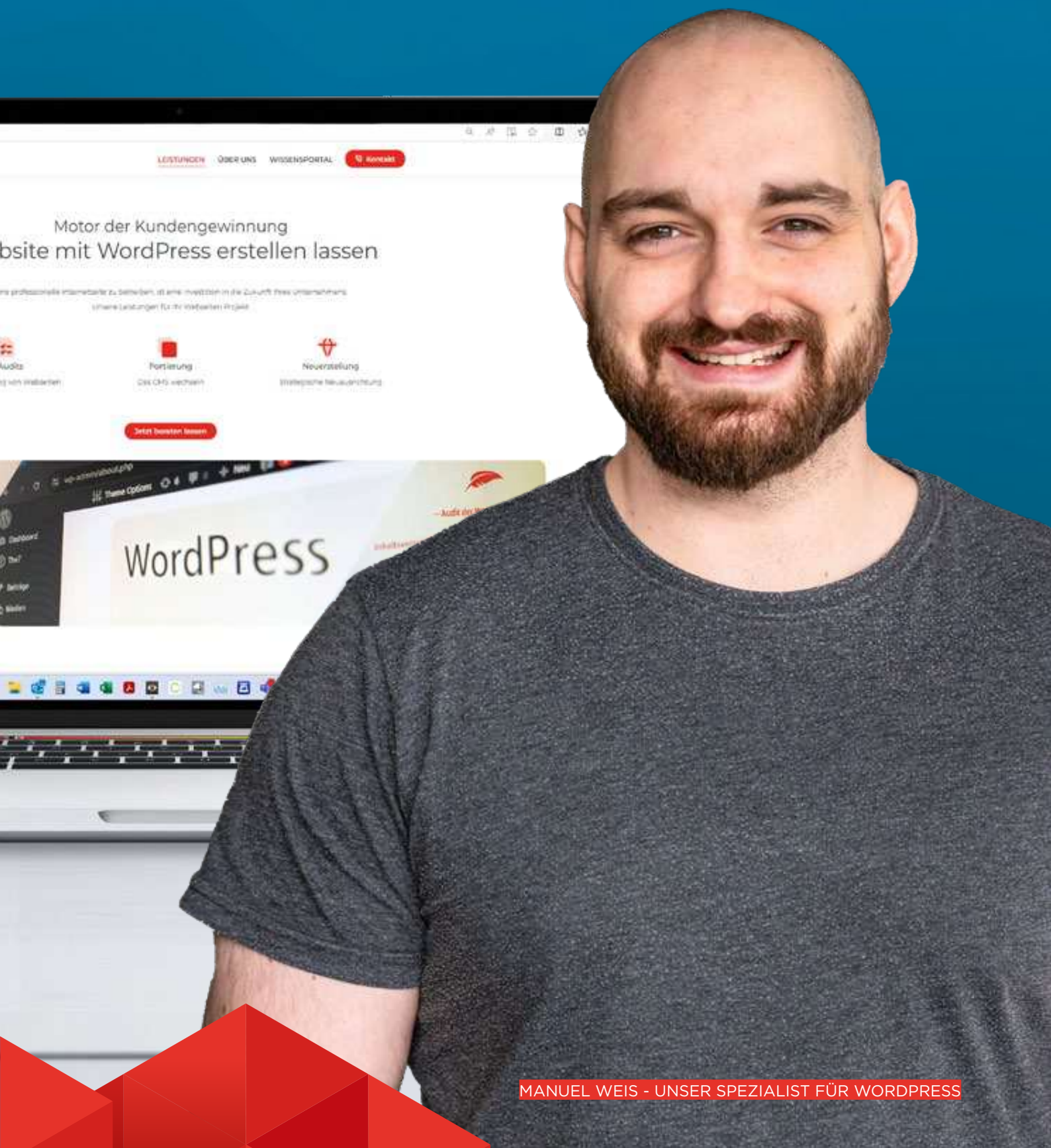
So können wir aus dem Stand heraus Kunden sowohl bei der Optimierung von Performance wie auch mit ganz neuen Auftritten begleiten. Darüber hinaus sind wir in der Lage, auf ein Netzwerk zurückzugreifen, das sich z. B. bei der Erstellung von Contents oder dem Design in unsere Projekte einbringen kann.

Erste Kundenprojekte laufen schon und das neue Angebot stößt auf eine hohe Resonanz. So haben wir gerade neulich die Internetseite von PEMTec technologisch auf den neuesten Stand gebracht. Die neue Division hat auch schon weitere Anfragen, die gerade bearbeitet werden.

Was ist der Vorteil für unsere Kunden? Kunden von IANEO können nunmehr nahezu jeden Aspekt digitaler Geschäftsmodelle aus einer Hand umsetzen lassen.

Weitere Informationen unter:





MANUEL WEIS - UNSER SPEZIALIST FÜR WORDPRESS

Neues aus Marketing und Vertrieb

WordPress bereichert unser Portfolio

WordPress erfreut sich einer großen und stetig wachsenden Beliebtheit. Die einfache Bedienbar- und Erweiterbarkeit der Open Source-Software hat daran einen großen Anteil. Eine Website lässt sich mit WordPress schnell und effizient realisieren. Mit Manuel haben wir eine neue Kompetenz für den Bereich WordPress dazubekommen. Ab sofort können Kunden mit uns Audits für ihre Internetseiten machen, ihre bestehenden Seiten migrieren oder auf Wunsch komplett neue Webauftritte erstellen lassen. Aktuell gehen wir in die Kommunikation für den neuen Bereich, schaffen Inhalte im Wissensportal und haben eine neue Landing im Bereich "Leistungen" erstellt. Schaut mal drauf. Mehr dazu erfahrt ihr hier: <https://www.ianeo.de/leistungen/wordpress-website-erstellen-lassen>

KI-Features in FASTPIM

Längst ist die KI (Künstliche Intelligenz) nicht mehr nur ein Forschungsgebiet der Informatik - nein, sie hat sich ihren Platz in unserem Alltag erobert. Chat-Bots wie ChatGPT und KI-Bildgeneratoren wie DALL-E ermöglichen einer großen Benutzergruppe den Zugang zur KI-Technologie. Und auch viele Unternehmen beziehen KI in ihre Workflows ein und erzielen so mehr Effizienz und Leistung. So erleichtert KI etwa die Generierung von Produkttexten enorm.

Das hat uns im Marketing natürlich sehr interessiert. Nicht nur, weil solche Technologien für unser tägliches Doing hilfreich sind, sondern weil die KI-Technologie ein neuer Hingucker für unser PIM ist. Daraus ergaben sich eine Reihe von Meldungen in der Presse, Postings in allen Kanälen und Änderungen der Produktseite. Nach der Sommerpause werden wir weiter an der Kommunikation für FASTPIM arbeiten. Ihr dürft gespannt sein!

Neue Kampagne: Aus der Region für die Region - Software für den saarländischen Mittelstand

IANEO ist ein mittelständisches Unternehmen und im Saarland fest verwurzelt. Wir möchten den Wirtschaftsstandort Saarland stärken und voranbringen. Mit unserer Expertise in Sachen digitaler Transformation helfen wir unseren Kunden die Digitalisierung ihrer Geschäftsprozesse zu forcieren, um am Markt zu bestehen.

Deshalb haben wir uns in den letzten Wochen sehr viele Gedanken zu diesem Thema gemacht und eine Strategie entwickelt: Software für den saarländischen Mittelstand.

Wir werden ab Mitte August mit einer Kampagne rauskommen, die sich genau mit dem Thema auseinandersetzt. Einerseits haben wir eine neue Landingpage erstellt, um unser Netzwerk und unsere Stärken für mittelständische Unternehmen darzustellen.

Wir werden das durch Anzeigen in Printmedien und Social Media-Postings flankieren.

Am 5. November sind wir bei der IT.CON als Aussteller vertreten. Bei unserem Messeauftritt werden wir mustergültige Praxisbeispiele für die Digitalisierung im saarländischen Mittelstand darstellen.

www.ianeo.de/saarland

Zusätze in den E-Mailsignaturen

Vor Kurzem hatten wir euch alle gebeten, eure E-Mailsignaturen anzupassen, um dort ein Banner für unseren neuen Newsletter IANEO PULSE zu integrieren. Dies verschafft uns mehr Reichweite ohne großen Aufwand.

Geplant ist, unsere E-Mailsignaturen häufiger in dieser Form fürs Marketing zu nutzen. Das bedeutet aber auch, dass häufiger Anpassungen an den E-Mailsignaturen notwendig sind. Wir möchten euch an dieser Stelle für eure Unterstützung schon mal "Danke" sagen. Außerdem wird geprüft, ob sich diese Zusätze in den Signaturen global abbilden lassen, um für euch den Anpassungsaufwand gering zu halten. Sobald es da Neuigkeiten gibt, werden wir euch informieren – so stay tuned!

Unser neuer Messestand

Nicht nur in Sachen Software und Digital Business ist IANEO up-to-date sondern auch als Aussteller bei Messen – mit einem neuen Messestand nämlich. Wichtig für uns war ein leichter Auf- und Abbau, gute Transportierbarkeit, hohe Funktionalität und Stabilität. Damit unterstützen wir unseren Vertrieb und steigern unsere Außenwirkung. Kommt gerne vorbei und überzeugt euch selbst.

Messe-Termine

Dieses Jahr nimmt IANEO an folgenden Messen als Aussteller teil.

geh.digital 2024

Wann: 14. Juni 2024, ganztägige Veranstaltung
Wo: Messe Essen, Halle 8, Stand 68

multichannelday 2024

Wann: 29. August 2024
Wo: RheinEnergie Stadion Köln, Stand 107

IT.CON

Wann: 4. & 5. November 2024
Wo: Congresshalle Saarbrücken

Nächster E-Commerce-Stammtisch im September 2024

Am 18.09.2024 wird der nächste E-Commerce-Stammtisch stattfinden – bitte merkt euch den Termin vor.

Kai Hörtt von der CreaTable PorzellanHaus GmbH wird seine spannenden Impulse zum Thema des Stammtisches: "Die Herausforderung im E-Commerce: Stammdaten und kaufmännische Prozesse" mit allen Anwesenden teilen.

Wir freuen uns schon jetzt auf einen spannenden und informativen Abend und einen positiven gegenseitigen Austausch.

IANEO PULSE geht an den Start

Als Kompetenzzentrum für Digital Business bleiben wir stets am Puls der Zeit, was sich auch in unserem neuen Newsletter IANEO PULSE widerspiegelt. Er bietet wertvolle Einblicke und Fachwissen zur digitalen Geschäftswelt, um das Potenzial digitaler Produkterlebnisse zu maximieren. Der exklusive Newsletter informiert bis zu viermal jährlich über aktuelle Trends, Entwicklungen und Erfolgsgeschichten in den Bereichen Digital Business, E-Commerce und individuelle Softwarelösungen, ohne seine Leser dabei mit Informationen zu überfrachten. Abonnenten profitieren von der Branchenexpertise und inspirierenden Erfolgsgeschichten, die ihnen wertvolle Einsichten für ihr eigenes Unternehmen bieten.

Interessierte können sich für IANEO PULSE unter der folgenden Adresse anmelden:





DIGITALISIERUNG FÜR DEN SAARLÄNDISCHEN

Interview Dirk Frank

IANEO startet eine neue Kampagne für mittelständische Unternehmen im Saarland. Ziel ist es, regionale Investitionen zu fördern und unser Netzwerk aus Agenturen, Fördermittelgebern, Innovationshubs und Forschungsinstituten zu bündeln. Dies soll neue Impulse für Kunden und Akteure schaffen, Fachkräfte im Saarland sichern und neue Arbeitsplätze schaffen.

Im November wird IANEO als einer von rund 100 Ausstellern an der IT.CON x Cybersecurity Day teilnehmen. Ein Schwerpunkt der Messe sind Leuchtturmprojekte der Digitalisierung im Saarland. IANEO wird erfolgreiche Digitalisierungsstrategien vorstellen, die mit saarländischen Unternehmen umgesetzt wurden.

Der REPPERT sprach mit Dirk über die Besonderheiten und den Stellenwert des Mittelstandes.

Dirk, was macht den Mittelstand für Dich persönlich so besonders?

Der Mittelstand ist die stabilste und treibende Kraft bei der Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen, besonders im Saarland. Er hält viele Arbeitsplätze und ist weniger anfällig für kurzfristige Trends, was ihn relativ stabil macht.

Die Mehrheit der mittelständischen Unternehmen wird inhaergeführt und investiert nachhaltig. Dies macht sie widerstandsfähiger gegen Trends im Vergleich zu Unternehmen mit wechselnder Führung oder Investorenabhängigkeit.

Diese Stabilität ist kein Alleinstellungsmerkmal des saarländischen Mittelstandes, sondern kennzeichnet den gesamten deutschen Mittelstand. Bundesweit gilt der Mittelstand als wirtschaftlich stabil und wird als Rückgrat der Wirtschaft bezeichnet. Das ist er zurecht und das macht ihn besonders.

Was sind die ganz konkreten Herausforderungen mittelständischer Unternehmen?

Der Mittelstand steht aktuell vor mehreren Herausforderungen. Einerseits macht das Arbeiten und Wirtschaften im

Mittelstand weiterhin Spaß, andererseits bereitet die unklare Zukunft den Unternehmen Sorgen. Die weltpolitische Lage verstärkt diese Unsicherheiten.

Die steigenden Löhne bei stagnierenden oder fallenden Preisen und die Investitionszurückhaltung bei Industriekunden schaffen ein unsicheres Klima. Deshalb müssen wir in Zukunft verstärkt auf Effizienz, Prozesse und Verbesserungspotentiale achten. Wertschöpfungsketten, einschließlich der Datenverarbeitung, können und müssen verbessert werden. Daten sind das neue Gold, und Transformationsprozesse sind überall im Gange.

Trotz dieser Herausforderungen mache ich mir um den Mittelstand die geringsten Sorgen. Aus neuen Rahmenbedingungen entstehen dort immer gute Ideen, die schnell in Strategien umgesetzt werden. Veränderung gelingt im Mittelstand besonders leicht, da sich diese Unternehmen schnell anpassen und teilweise neu erfinden. Der Mittelstand in Deutschland kann diese Herausforderungen bewältigen!



Aus neuen Bedingungen
zielführende Strategien
machen.

Wir schätzen die guten
Ideen des Mittelstandes.

...

MITTELSTAND

Wenn wir über schwierige Situationen sprechen: Auch Fachkräftemangel ist mit Sicherheit ein Thema, das dabei eine Rolle spielt.

Was sind die Chancen, die der Mittelstand durch die Digitalisierung wahrnehmen kann?

Die Chancen für den Mittelstand liegen in den hohen Effizienzgewinnen durch Digitalisierung. Digitale Prozesse verbessern die Ergebnisse erheblich und helfen, den Fachkräftemangel zu bewältigen, indem manuelle Aufgaben automatisiert werden. Das setzt Arbeitskräfte frei, die in anderen Bereichen eingesetzt werden können, und ermöglicht schnellere und effizientere Arbeitsabläufe.

Wertschöpfungsketten können durch Digitalisierung enorm verbessert werden. Digitalisierung umfasst nicht nur KI, sondern auch die Optimierung von Dokumentationspflichten, Produktdatenprozessen und Bestellabwicklungen.

Wichtig ist ein integrativer Ansatz, bei dem verschiedene Digitalisierungsstrategien und -prozesse ineinandergreifen, um schnelle und sinnvolle Lösungen zu entwickeln und umzusetzen.

Das spielt nun auch auf das Portfolio von IANEO an.

Wir kommen aus dem Bereich Produktdatenmanagement, wo es darum geht, manuelle Prozesse bei der Dokumentation und Beschreibung von Produkten zu automatisieren. Früher waren diese Prozesse oft manuell, aber intelligente Systeme und vollautomatisierte Prozesse können hier viel leisten.

Unser Ziel ist es, Unternehmen zu helfen, ihre Daten effizienter für den Absatz zu nutzen. Auch KI-Systeme spielen

eine Rolle, indem sie neben technischen Informationen auch werbliche Texte automatisch erstellen können. Produkttexte sind ein gutes Beispiel, wie generative KI beschreibende Informationen automatisiert.

Produktdatenmanagement ist ein umfangreiches Thema, das Datenverwaltung, E-Commerce, vollelektronische Beschaffung und werbliche Kontexte umfasst. Unsere Software unterstützt mittelständische Unternehmen dabei, datengetrieben zu wirtschaften und ihre Prozesse sowie Marktchancen zu verbessern.

Du lernst bei deiner Arbeit im In- wie im Ausland viele mittelständische Unternehmen kennen. Wenn man an den Grad der Digitalisierung im Mittelstand denkt, was fällt dir spontan ein?

Der Grad der Digitalisierung ist schwer zu messen, aber oft fällt auf, wie wenig vernetzt die Systeme in Unternehmen sind, trotz vieler Möglichkeiten zur Integration. Hier gibt es großes Potenzial für Verbesserungen und Effizienzgewinne.

Jedoch haben Mitarbeitende oft Angst vor Veränderungen und halten an alten Arbeitsweisen fest. Digitalisierung erfordert immer Veränderungen, die bei den Mitarbeitenden beginnen müssen. Sie müssen auf die Reise hin zu den Verände-



rungen mitgenommen werden, besonders wenn Prozesse komplett umgestellt werden müssen.

Wie kann man hier Verbesserungen herbeiführen, um in den Unternehmen die digitale Transformation zu fördern?

Am Ende ist es eine Frage der Ausbildung, Information und wie Mitarbeitende in die Veränderung einbezogen werden. Auf dem Weg zur Digitalisierung müssen alle Beteiligten verstehen, was passiert und welchen Nutzen es bringt. Ängste vor Arbeitsplatzverlusten können durch frühzeitige Erklärungen gemindert werden, die zeigen, wie die zukünftige Arbeit aussehen wird.

Führungskräfte spielen eine zentrale Rolle, indem sie die Begeisterung für Veränderungen wecken und die Vorteile und Effizienzgewinne klar kommunizieren.

Die Wirtschaftsregion Saarbrücken e. V., deren Vorstand du bist, hat sich aktiv an der Gestaltung der neuen Messe IT.CON eingebracht.

Wie ist der Stand der Dinge und worauf darf man im November gespannt sein?

Die Messe hat klare Ziele: Einerseits wollen wir die agile IT-Wirtschaft im Saarland stärken und gleichzeitig die Bedarfe des Mittelstandes für Digitalisierungsprojekte decken.

Mit der IT.CON möchten wir die IT-Branche vernetzen und zeigen, welche Leistungen die Unternehmen erbringen können. Dadurch sollen neue Synergien und Netzwerke entstehen.

Gleichzeitig wollen wir eine Leistungsschau der saarländischen IT-Wirtschaft bieten, bei der mittelständische Unternehmen auf leistungsfähige IT-Unternehmen aus der Region treffen. Deshalb möchten wir die gesamte IT-Branche des Saarlands auf der Messe versammeln.

Unser Ziel ist es, die IT-Wirtschaft und die Nachfrage zu vernetzen. Ideal wäre es, auch die mittelständischen Unternehmen, die die Messe besuchen, untereinander zu vernetzen, um gemeinsame Lösungen für das Saarland zu entwickeln.

Ich denke an Leuchtturmprojekte, die über die Landesgrenzen hinaus exportiert werden könnten. Solche Ideen existieren im saarländischen Mittelstand und müssen nur strategisch ausgearbeitet werden. Die IT.CON kann eine Lücke schließen, die CeBIT und Systems in München hinterlassen haben, und könnte eine neue, überregional bedeutende Messe werden.



LÖSUNGEN FÜR DEN SAARLÄNDISCHEN MITTELSTAND

Mit digitaler Marktpräsenz Umsätze steigern.

- ◆ Produktdaten im Griff
- ◆ Onlineshops, die durchstarten
- ◆ Kataloge schnell produzieren
- ◆ Reichweite erhöhen
- ◆ Internetseiten erstellen

Erfahren Sie jetzt mehr!

www.ianeo.de/saarland



Dirk Frank
CEO IANEO Solutions



IT.CON - Ein neues Messeformat hat Form angenommen

Die IT.CONNECT 2024, eine führende Messe für digitale Transformation und IT-Sicherheit, findet am 4. und 5. November in der Congresshalle Saarbrücken statt. In Zusammenarbeit mit dem Cybersecurity Day, der Initiative CYBR360, wird die Veranstaltung IT-Exzellenz und Cybersecurity in den Fokus rücken.

Ziel der Messe ist es, die Leistungsfähigkeit der IT-Branche der Region darzustellen und die Bedeutung der IT-Wirtschaft überregional zu betonen. Unternehmen jeder Größe aus der Digitalbranche und Cybersicherheit präsentieren sich, bieten praxisorientierte Programme und vernetzen sich mit überregionalen B2B-Besuchern.

Unterstützt wird die Messe von zahlreichen namhaften Unternehmen, darunter IANEO Solutions, Bechtle AG und viele mehr. Die Veranstaltung bietet vielfältige Präsentationsmöglichkeiten, darunter Workshops, Expertenrunden und Keynotes. Aussteller haben die Möglichkeit, verschiedene Standgrößen zu buchen und erhalten umfangreiche Marketingmaßnahmen.

Der Auftakt am 4. November bietet eine exklusive Ausstellerparty zur Vernetzung, gefolgt von einem Tag voller inspirierender Programmpunkte am 5. November. Die IT.CONNECT wird gemeinsam vom WIRS Wirtschaftsregion Saarbrücken e.V., saaris, dem Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digital

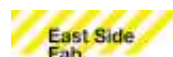
les und Energie, East Side Fab und der IHK Saarland organisiert.

Diese einzigartige Messe unterstreicht die Bedeutung der digitalen Transformation und IT-Sicherheit im Saarland und setzt ein neues Schlaglicht auf die zahlreichen Exzellenzprojekte der Region.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
<https://www.ianeo.de/it-connect-2024/>

WER ORGANISIERT DIE IT.CON?

Der Mittelstand steht aktuell vor mehreren Herausforderungen. Die IT-Messe, die im November in Saarbrücken stattfindet, wird in Zusammenarbeit mit verschiedenen regionalen Partnern organisiert. Dazu gehören Technologieunternehmen, das Wirtschaftsministerium, die Industrie- und Handelskammer (IHK) des Saarlandes sowie weitere lokale Institutionen und Organisationen. Diese Zusammenarbeit zielt darauf ab, eine Plattform für den Austausch über die neuesten IT-Trends und Innovationen zu bieten sowie Networking-Möglichkeiten für Fachleute aus der IT-Branche zu schaffen.



IT.CON

gemeinsam • darstellen • gestalten •

IANEO BEI DER IT.CON

Die neue Messe ist eine Initiative der Wirtschaftsregion Saarbrücken e.V. und wir haben als IANEO dazu von Anfang viele Beiträge geleistet.

Natürlich werden wir im November dort auch mit einem Messestand vertreten sein und unsere Lösungen für den Saarländischen Mittelstand präsentieren.

Die aktuelle Kampagne mit dem Namen "Digitalisierung für den Mittelstand im Saarland" gehört zu den breit angelegten Vorbereitungen zu dieser Messe. Sie wird durch Anzeigen in Social Media und verschiedenen Print-Magazinen auf unseren Auftritt hinarbeiten. Während der Messe zeigen wir Praxisbeispiele aus der Region, die mustergültige Digital-Strategien darstellen, für die IANEO die Technologien erstellt hat.



Unsere Messestand-Variationen

ZUSAMMENFASSUNG DES KULTURTALKS VOM 7. JUNI 2024

Mit dabei waren rund 35 IANEOS aus allen Abteilungen. Wir hatten einen tollen Nachmittag mit vielen Inputs und vielen guten Ideen. Nach Tom's Vortrag, der zeigte, was wir bisher mit unserem Leitbild gemeinsam schon alles erreicht haben und dass wir heute ein Vorzeigeunternehmen im Saarland sind, konnte jeder sein persönliches Thema in den Kulturtalk einbringen.

Folgende Themen kamen zusammen:

1. Was bedeutet Achtsamkeit für uns?
2. Wie sehen wir die Nachhaltigkeit bei IANEO?
3. Wir brauchen mehr Hypes und Moderne.
4. Wie sollten wir in Zukunft über das Leitbild nach außen kommunizieren?
5. Was bedeutet Verbindlichkeit, vor allem wenn es um unsere Prozesse geht

Wir haben die Themen geclustert und der Reihe nach besprochen.

1. Was bedeutet Achtsamkeit für uns?

Wir sind zu dem Schluss gekommen, dass wir gemeinsam ein tiefes Verständnis dafür haben, dass in unserem Wertebild die Achtsamkeit verankert bleiben soll. Die Inhalte und Werte, die wir dahinter versammeln sind die richtigen. Lediglich die Begrifflichkeit wollen wir überdenken und dabei in Frage stellen, ob wir nicht auch einen anderen Begriff finden, der noch besser trifft, was wir darunter verstehen.

Vorschläge aus der Talkrunde für einen neuen Begriff:

Aufmerksamkeit, Sicherheit, Freundlichkeit, Umsicht, Fairness
Bei den Überlegungen soll auch einfließen, wie Achtsamkeit in der allgemeinen Definition gesehen wird. Gleichzeitig muss beachtet werden, wie wir als IANEOS die Achtsamkeit definieren.

Fazit:

Wir wollen genau darüber auch im Nachgang zum Kulturtalk nachdenken und eventuell einen treffenden neuen Begriff finden.

2. Wie sehen wir die Nachhaltigkeit bei IANEO?

Ähnlich wie beim Begriff „Achtsamkeit“ haben wir viel darüber gesprochen, wie wir die „Nachhaltigkeit“ definieren und vor allem was die allgemein gängige Definition ist. Dabei kam die Frage auf, ob Nachhaltigkeit nicht zu ausschließlich auf Umweltthemen abzielt, unser Verständnis davon aber viel wei-



ter geht. Beispiele für unser Verständnis: nachhaltige Software erstellen; Nachhaltigkeit im Sinne unserer Arbeitgebermarke z.B. hohe Betriebszugehörigkeit, etc.

Auch in dieser Talkrunde wurde darüber nachgedacht, ob wir neue Begriffe finden könnten. Konkret genannt wurden: Beständigkeit, Qualität, Wertigkeit, Hochwertigkeit, Dauerhaft, Weitsicht.

Auf jeden Fall werden wir uns mit dem Thema strategisch auseinandersetzen, da die EU Vorgaben an Unternehmen macht und es in naher Zukunft erforderlich sein wird, dass wir einen Nachhaltigkeitsbericht erstellen.

Fazit:

Das Thema „Nachhaltigkeit“ kommt auf unsere strategische Agenda, wird dort neu bewertet.

3. Wir brauchen mehr Hypes und Moderne.

Einerseits haben wir uns die Frage gestellt, ob „Innovation“ ein eigener Wert in unserem Wertekanon werden sollte. Darüber wollen wir nachdenken.

Beschlossen haben wir, dass Innovation bereits in unserem Wertbild verankert ist, jedoch noch besser gelebt werden könnte.

Der Talk zu diesem Thema ergab, dass sich viele von euch genau das wünschen. Deshalb soll der Impuls gesetzt werden,



ERSTES KONKRETES ERGEBNIS:
WIR HABEN EINE NEUE TASKFORCE
„INNOVATIONSMANAGEMENT“
GEGRÜNDET

dass sich eine Gruppe zusammenfindet, die sich Innovation und Trendthemen auf die Fahnen schreibt. Daraus soll ein Innovationsmanagement entstehen, damit IANEO schneller und früher Trends aufgreifen, bewerten und für sich ausprobieren kann. Jeder, den das Thema treibt, soll die Möglichkeit bekommen, daran mitzuarbeiten. Wir wollen ein Innovationshub gründen, das sich aus eigener Kraft weiterträgt und selbst organisiert und das Bewusstsein für Innovation bzw. neue Trendthemen bei IANEO fördert und verstärkt.

4. Wie sollten wir in Zukunft über das Leitbild nach außen kommunizieren?

Uns ist klar geworden, dass wir in vielerlei Hinsicht unsere Werte definiert haben und tatsächlich auch authentisch leben. Manche Werte (z. B. die Achtsamkeit oder Nachhaltigkeit) haben vielleicht eine Bezeichnung, die von außen betrachtet anders konnotiert wird.

Worauf es aber ankommt ist, dass wir nach innen ein gutes und einheitliches Verständnis haben, was wir als IANEOs unter unseren Werten verstehen. Insofern wollen wir neu bewerten, was genau auf der Web-

seite und in unserer Außenkommunikation über unser Leitbild kommuniziert wird. Wir sind jedenfalls gemeinsam zu dem Schluss gekommen, dass jeder, der mit IANEO in Aktion tritt, spürt, dass wir ein authentisches Verständnis unserer Werte haben. Das ist ein Grund, warum wir sie nicht unbedingt auf der Webseite veröffentlichen müssten.

Wir werden neu bewerten, wie wir in Zukunft mit diesem Thema umgehen.

5. Was bedeutet Verbindlichkeit, vor allem wenn es um unsere Prozesse geht?

Wir haben festgestellt, dass es sich dabei um einen extrem wichtigen Wert für uns handelt. Die Verbindlichkeit ist die Grundlage für die Umsetzung unserer Projekte mit den Kunden. Sie ist aber auch nach innen ein wichtiger Wert, wenn es darum geht Prozesse einzuhalten.

Genau hieran hapert es bei uns manchmal. Wir haben uns deshalb vorgenommen, dass wir an unseren Prozessen und ihrer Einhaltung in Zukunft wieder mehr arbeiten wollen.

Das gilt für Absprachen zwischen zwei oder mehreren IANEOs genauso, wie für die Einhaltung abteilungs- und teamübergreifender Prozesse.

JEDER, DER MIT IANEO IN AKTION TRITT, SPÜRT, DASS WIR EIN AUTHENTISCHES VERSTÄNDNIS UNSERER WERTE HABEN.

ERZÄHL MAL ...

DAS VIDEO FÜR IANEOS VON IANEOS

Erzähl mal mit Marco Grewe

Marco Grewe ist Mitglied der G7, einer der Prokuristen von IANEO und seit über 20 Jahren hier mit im Boot. Seine Leidenschaft ist unser Portfolio rund um die Produktinformationssysteme und das Produktdatenmanagement. Marco hat diese Produkte mit seinem Team entwickelt und maßgeblich gestaltet. Aktuell arbeiten wir an FASTPIM III, der neuen webbasierenden Version unseres PIM-Systems.

Für das Erzähl Mal-Format trafen wir Marco zum Sommerinterview auf der Terrasse
Schaut mal rein:



Über Erzähl Mal:

Erzähl Mal ist ein Format in dem IANEOs, die schon viele Jahre mit dabei sind, zu Wort kommen. Für die Streams trifft sich Tom bei einer Tasse Kaffee mit allen, die schon länger als 10 Jahre mit von der Partie sind und plaudert mit ihnen in lockerer Atmosphäre, wie sie den Wandel und das Wachstum unserer Firma erlebt haben.



DAS WAR DER WILLKOMMENS- UND NETZWERKTAG 2024

14. Juni 2024

Rund 50 Gäste, viele Impulse, eine super Stimmung und das Beste:
Ein neues Netzwerk wird entstehen.

So kann man den WiKo-Tag 2024 des Unternehmensnetzwerks „Erfolgsfaktor Familie“ zusammenfassen. Es kamen Gäste und Akteure der Vereinbarkeitsszene zusammen. Die Themen waren vielfältig. Der wichtigste Impuls: Alle wollen gemeinsam mit uns ein Wirtschaftsnetzwerk gründen, das sich mit den Themen Vereinbarkeit und Arbeitgebermarken im Saarland auseinandersetzt.

Und genau das werden wir nun zusammen mit der IHK Saarland auf den Weg bringen. Viel mehr möchten wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht verraten. Nur soviel: Tom hat sich intensiv mit der Geschäftsleitung der IHK ausgetauscht, weitere Impulse gesetzt und von der IHK werden nun weitere Maßnahmen zur Gründung des Netzwerks ausgehen. Stay tuned ;-)

Zum Film über den WiKo-Tag geht es hier:



DER CURRYWURST TAG WIRD EINS

Wir schauen zurück auf 1011 Würste

IMMER WIEDER DIENSTAGS

Der Currywurst Tag ist mittlerweile zu einer echten Konstante in unserem Arbeitsalltag geworden. Jeden Montagmittag sitzen viele IANEOs bereits gespannt vor ihren Rechnern und warten auf die erlösende E-Mail von Flo mit dem Betreff „Morgen ist Currywurst Tag. Bitte bis 16:30 Uhr anmelden!“. Keine 10 Sekunden später fliegen schon die ersten Anmeldungen in das Postfach und die Vorbereitungen für den nächsten Currywurst Tag nehmen ihren Lauf.

Seit mehr als einem Jahr heißt es bei uns jeden Dienstag „Currywurst-Time“. Der anfangs als neuer Trend getestete Currywurst-Tag ist längst zu einer etablierten IANEO-Tradition geworden, die auch so manche IANEOs aus dem Homeoffice hervorlockt, um gemeinsam zu Mittag zu essen. Doch nicht nur die IANEOs sind von unserem Currywurst-Tag begeistert. Am 08.04.24 nahm unser Kunde Globus am Currywurst-Tag teil und gab uns mit dem Feedback „Besser als bei uns!“ eine weitere Bestätigung für das tolle Projekt.



EIN JAHR CURRYWURST

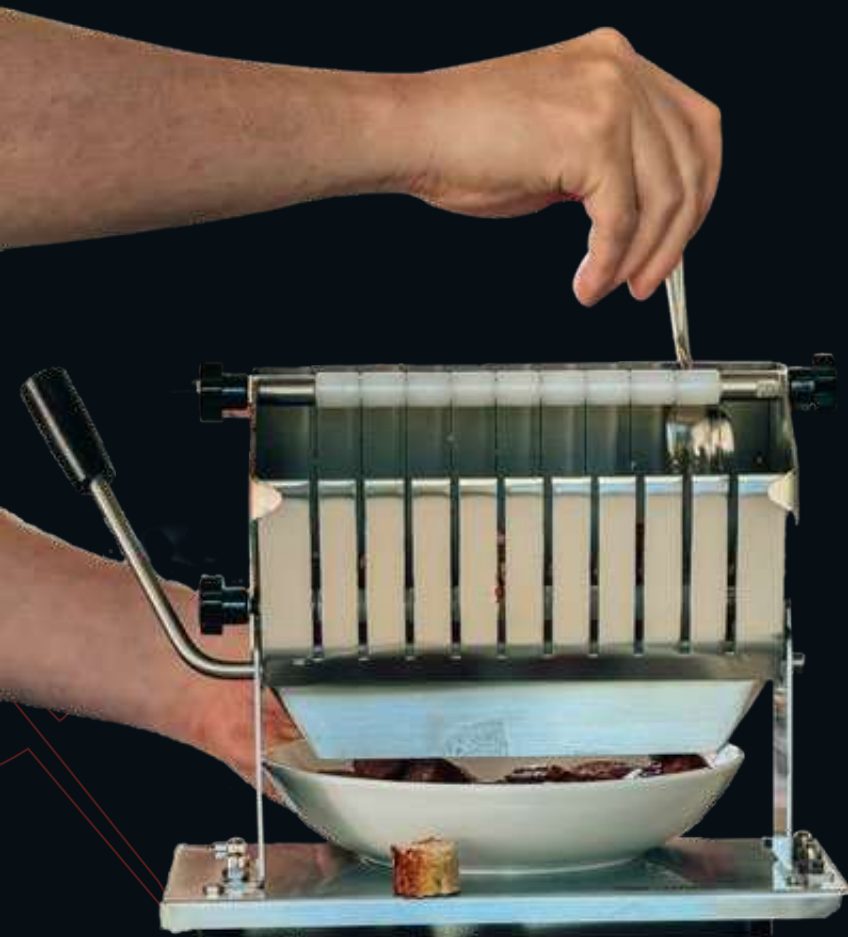
1011 Würste wurden seit dem Beginn der Currywurst-Aufzeichnungen serviert. Besonders stolz sind wir auf den Fakt, dass es in diesem Jahr keinen einzigen Ausfalltag zu verzeichnen gab. Schaut man sich die Bilanz von 2024 an, so wird deutlich, dass sich die weiße Wurschd gegenüber der roten Wurschd durchsetzt. Die einzigen kleineren Turbulenzen des sonst so konstanten Dienstag-nachmittags sind in dem Currywurst-Barometer zu bemerken. Hier schwankt die Zahl der bestellten Würste zwischen 15 und 30 Bestellungen.

Wurschd-Bilanz 2024

Rote Wurschd	168
Weißer Wurschd	287

Currywurst-Barometer 2024





CURRYWURST PERFEKT GESCHNITTEN

Der Currywurst Tag entwickelt sich stetig weiter. Nach dem ersten großen Update von Holzkohle zu Gas gab es vor kurzem eine weitere bahnbrechende Neuerung: die IANEO Currywurst-Schneidemaschine.

Die neue Schneidemaschine sorgt nicht nur für eine perfekt geschnittene Currywurst, sondern reduziert auch den Stau an der Küchentheke erheblich. Von jetzt an haben mühselige DIY-Schneideaktionen mit meist unbefriedigendem Ergebnis ein Ende, wodurch dem optimalen Currywurst-Erlebnis nun nichts mehr im Wege steht.

„Effizienz und Perfektion hört bei IANEO auch beim Wurstschnitt nicht auf.“

Thomas Knepeck
Originalzitat aus der Community



SCHNEIDEMASCHINE EIGENFINANZIERT

In unserer letzten Ausgabe haben wir über die Kosten unseres Currywurst Tags berichtet. Die Kosten werden geteilt und damit wir nicht in der Organisation versinken, arbeiten wir mit Pauschalen. Dabei bleibt auch ab und zu etwas übrig.

Dieses Geld wird von Alex und Flo sicher verwahrt und ermöglicht es uns, neue Anschaffungen wie die Schneidemaschine zu tätigen.



DANKE

An dieser Stelle möchte die Redaktion des REPPERTS noch einmal ausdrücklich ein großes Dankeschön an alle Initiatoren und Soßenvirtuosen richten, die dieses großartige Format ins Leben gerufen haben und nun schon mehr als ein Jahr am Leben halten.

Es sind Aktionen wie diese, die das Arbeiten bei IANEO so besonders machen und dafür sorgen, dass wir Tag für Tag gerne zur Arbeit kommen.

Vielen Dank!

SOSENTAGEBUCH

Die leckersten Rezepte zum Nachkochen findest du auf der nächsten Seite.



PRÄMIERTE REZEPTE

Auszüge aus unserem Soßentagebuch

Liebes Soßentagebuch...

Dienstag, 21. Mai 2023

HONEY PONY

ZUTATEN

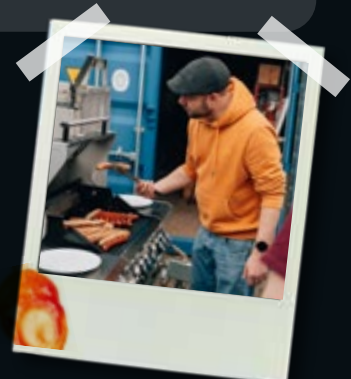
- 1 Gemüsezwiebel
- 3 Knoblauchzehen
- 3 frische Paprikaschoten (grün, gelb, rot)
- 2 Pack passierte Tomaten
- 2 kleine Dosen geschälte Tomaten
- Honig
- Tomatenmark
- Worcestersauce
- Balsamicocreme
- Tabasco
- Gewürze: Pfeffer, Salz Paprika rosenscharf, Currypulver gelb, Cayennepfeffer, Chilliflocken, Kreuzkümmel
- zum Abschmecken: Currypulver Gelb, Worcestersauce, Chilliflocken, Honig, Balsamicocreme, Salz, Pfeffer, Cayennepfeffer, Kreuzkümmel, Tabasco

ZUBEREITUNG

- Zwiebel in kleine Würfel schneiden
- Knoblauch in dünne Scheiben schneiden
- Frische Paprika in schmale Streifen schneiden
- Zwiebeln mit etwas Öl in einer großen Pfanne anschwitzen, Knoblauch zugeben, wenn die Zwiebelstücke glasig sind, Tomatenmark mit anrösten
- Paprikastreifen zugeben, kurz anrösten und dann mit Worcestersauce ablöschen
- Honig hinzugeben und die Paprikastücke mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver würzen, alles karamellisieren
- Geschälte Tomaten hinzugeben und etwas zerkleinern
- Köcheln lassen bis die Paprikastreifen weich sind
- Umfüllen in einen großen Topf und die passierten Tomaten hinzugeben, kurz aufkochen lassen
- mit dem Zauberstab pürieren und Soße abschmecken



Gekocht von Michèle Kurtz



Dienstag, 23. Januar 2024

RÖMISCH 1

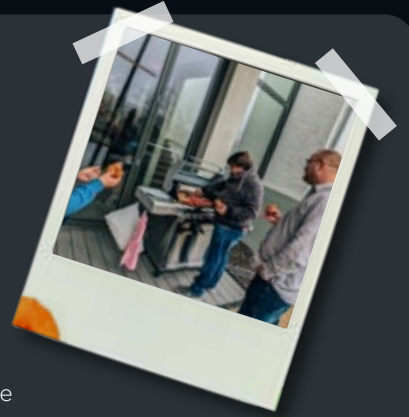
ZUTATEN

- 800 ml einfacher Tomatenketchup
- 800 ml passierte Tomaten
- 300 ml Orangensaft
- 3 große Zwiebeln
- 2 runde Knoblauchzehen
- 6-8 EL Olivenöl
- 8 EL Brauner Zucker
- 2 EL Honig
- 4 EL Tomatenmark
- 3-4 TL Salz
- Pfeffer (+Cayennepfeffer) nach Schärfewunsch
- 4-5 EL Currypulver
- 1½ EL Paprikapulver süß
- 1 TL Paprikapulver scharf
- 2 TL Gemüsebrühe
- 1 EL Sojasauce

- 1-2 EL Balsamico Essig
- 1 Schuss Worcestersauce
- 1 Tasse Wasser (oder durch O-Saft ersetzen?)

ZUBEREITUNG

- Zwiebeln ganz klein würfeln und in Olivenöl bei mittlerer Hitze glasig andünsten, gepressten Knoblauch dazu geben und weiter anschwitzen lassen. Braunen Zucker dazugeben und kurz weiter erhitzen, Tomatenmark zugeben, gut umrühren und kurz erhitzen.
- Mit Orangensaft ablöschen und kurz aufköcheln. Ketchup, Tomatenmark, Honig, Balsamico-Essig, Soja-Sauce, 1 Schuss Worcestersauce, Gemüsebrühe, Salz und Pfeffer dazugeben und bei kleiner Hitze leicht köcheln lassen.
- Paprikapulver, Currypulver, (Cayennepfeffer) dazugeben und 15-30 Min köcheln. Zum Schluss abschmecken.



Gekocht von Manuel de Angelis

Dienstag, 22. April 2024

MATTHIAS

ZUTATEN

- 4 EL Butter
- 2 Zwiebeln
- 8 Knoblauchzehen
- Apfelmus
- passierte Tomaten
- Saft einer Limette
- Worcestershire Sauce
- Sriracha Sauce
- Barbecue Sauce
- Paprikapulver rosenscharf
- Currypulver
- Salz
- Pfeffer

ZUBEREITUNG

- Zwiebeln würfeln und mit gepresstem Knoblauch in Butter anbraten.
- Apfelmus und Tomaten dazugeben.
- Nach Belieben würzen.



Gekocht von Matthias Schröder

BEEANEO – DIE ZWISCHENBILANZ UNSERES BIENENJAHRES

Man glaubt es kaum, aber es ist schon soweit, dass wir eine Halbjahresbilanz unseres Bienenjahres ziehen können. Nicht nur wir Menschen, sondern auch unsere Bienen hatten mit dem nicht immer so tollen Wetter zu kämpfen. Schließlich kann man nur raus zu den Blüten fliegen, wenn die Sonne scheint.

Regen, kaltes Sturmweather und Gewitter sind keine Witterungsbedingungen, um Honig zu sammeln. Ganz abgesehen davon, dass es manche Blüentrachten im wahrsten Sinne des Wortes verhagelt hat. Das gilt ganz besonders für die Akazien, die rund um unser Firmengelände recht häufig vorkommen und eine super Trachtpflanze für die Bienen darstellen. Allerdings wurden die zarten Blüten in einer Nacht von einem Gewitter komplett zerstört. Nichtsdestotrotz: Die BEEANEOs ließen sich nicht irritieren und brachten eine Honigernte ein, die sich sehen lassen kann.

Wir konnten in diesem Jahr zweimal schleudern und haben somit einen kleinen Vorrat an Honig für den Winter angelegt. Diesen könnt ihr wie immer im Sekretariat gegen einen kleinen Vorzugs-Kostenbeitrag erwerben.

Damit neigt sich der Bienensommer auch schon langsam seinem Ende, denn ab Ende Juli/Anfang August gibt es kaum noch Blüten, die für die Bienen interessant wären.

Deshalb werden sie nun abgeschleudert und schon langsam aber sicher auf die Herbst- und Winterphase vorbereitet.

Das bedeutet zunächst, dass wir nun anfangen sie gegen die Varoa-Milbe zu behandeln und dann werden sie auch schon wieder gefüttert, damit sie sich einen Wintervorrat anlegen können (Den Honig, den sie zu diesem Zweck gesammelt haben, haben wir entnommen).

Diese Saison wurden wir beim Bienenprojekt von Winfried betreut. Winfried ist Vorsitzender des hiesigen Imkervereins und hat uns ausgeholfen, während unser Imker Alex für längere Zeit auf Reisen war.

Mittlerweile ist IANEO Mitglied im Imkerverein Friedrichsthal geworden. So haben wir einen direkten Draht zu den hiesigen Imkern und können uns in die Vereinsarbeit einbringen.

Erste Ansätze einer Zusammenarbeit haben sich schon ergeben. Nach den Sommerferien wollen wir gemeinsam mit der Stadt und dem Imkerverein im Schulgarten der Bismarck-Schule, einer der beiden Grundschulen hier am Ort, ein Projekt im Schulgarten starten.

Der REPPERT wird berichten.







DAS GESUNDE SNACKEN

Wir haben für Euch ein paar Tipps zum gesunden Snacken zusammengestellt.

Dazu haben wir tolle Hinweise bei freundederzeit.typeform.com gefunden. Viel Spaß beim Lesen.

Hochverarbeitete Lebensmittel meiden

Typische Snacks, die wir zum Beispiel vorm Fernseher essen oder zwischendurch irgendwo gegen den schnellen Hunger kaufen, gehören oft zu den sogenannten hochverarbeiteten Lebensmitteln: salzige, geröstete Nüsse, Chips, Schokolade oder süße Teilchen vom Bäcker.

Das Problem: Sie haben meistens eine hohe Energiedichte, also viele Kalorien pro Gramm. Und dabei oft eine Konsistenz, die leicht zu kauen ist: Chips oder auch ein süßes Gebäckstück können wir schneller runterschlingen als eine Scheibe dunkles Brot mit vielen, festen Körnern. Das führt dazu, dass wir sie zu schnell essen und damit zu viele Kalorien aufnehmen, bevor wir uns satt fühlen. Außerdem machen viel Zucker, Fett und Salz solche Snacks nahezu unwiderstehlich.

Eine kleine Handvoll Nüsse!

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt beim Snack-Bedarf zwischen den Hauptmahlzeiten neben Obst und Gemüse zu fettarmen Milchprodukten zu greifen, etwa Joghurt. Also zu Snacks, die so wenig wie möglich weiterverbreitet wurden.

Gut geeignet für den kleinen Appetit sind auch Nüsse, die machen nicht nur satt, sondern enthalten auch wertvolle ungesättigte Fettsäuren. Die DGE empfiehlt, täglich eine kleine Handvoll Nüsse (ungesalzen und ungezuckert) zu verspeisen.

Konzentration aufs Essen

Mehrere Studien belegen, dass Menschen, die eine oder mehrere ihrer Hauptmahlzeiten vor dem Fernseher oder beim Videospielen zu sich nehmen, dazu tendieren, später mehr zu snacken als diejenigen, die sich ausschließlich aufs Essen konzentrierten. Hierbei scheint das Gedächtnis eine Rolle zu spielen: Wer beim Essen abgelenkt ist, speichert die Mahlzeit anders im Gedächtnis ab als diejenigen, die sich voll und ganz auf die Nahrungsaufnahme konzentriert haben. Vereinfacht gesagt: Snackt man nebenbei, vergisst das Gehirn eher, dass man bereits gegessen hat.

Gerade das Fernsehen ist es, was viele Menschen zu großen Snackern macht: Untersuchungen zeigen, dass es einen Zusammenhang zwischen Häufigkeit des TV-Konsums und dem Verzehr von Snacks gibt. Wer mehr glotzt, snackt auch mehr.

Und was ist mit Obst?

»Wenn Sie einen Apfel essen, anstatt Saft zu trinken, nehmen Sie neben dem Fruchtzucker noch Ballaststoffe zu sich und Vitamine aus dem Fruchtfleisch«, sagt Andreas Pfeiffer, Ernährungsforscher an der Berliner Charité gegenüber ZEIT ONLINE. »Vor allem die Ballaststoffe gehen beim Auspressen der Frucht verloren.« Was dann wiederum dazu führe, dass der Zucker aus den Früchten schneller ins Blut gelange und Insulinspitzen nach sich ziehe. Mit der Folge, dass wir schneller wieder Hunger bekommen.

Hinzu kommt, dass durch das Kauen des Apfels schneller ein Sättigungsgefühl eintritt, als wenn man das Obst püriert oder flüssig zu sich nimmt. Wer Kalorien trinkt, anstatt sie zu essen, nimmt schneller und womöglich auch mehr Energie zu sich, als er braucht.

Die Gesamtenergiebilanz muss stimmen

Studien deuten darauf hin, dass Gewohnheitssnacker bei den Hauptmahlzeiten tendenziell weniger essen. Sie lassen aber nicht so viel weg, wie sie eigentlich müssten, um eine ausgeglichene Energiebilanz zu haben. Auch hier spielt natürlich eine Rolle, was man snackt – und was man als Hauptmahlzeit isst. Wer erst eine Tüte Chips verdrückt und dann nur dreiviertel des Schnitzels zum Mittagessen, tut seiner Gesundheit nichts Gutes. Vor der Hauptmahlzeit eine Portion Nüsse zu verzehren, die aufgrund ihres hohen Proteingehalts satter machen als Chips, kann jedoch förderlich sein – wenn man danach dann beispielsweise nur eine halbe Pizza isst anstatt einer ganzen.

Lieber kein Mitternachtssnack

Bei dem vor allem unter Jüngeren beliebten Mitternachtssnack gibt es gesundheitlich ein paar Punkte zu bedenken. Er kann sich ungünstig auf die Blutzucker- und Blutfettwerte auswirken und das Adipositasrisiko erhöhen, weil er den natürlichen Stoffwechselrhythmus, die natürliche Fastenzeit während der Nacht verkürzt. Außerdem kann nächtliches Snacken unsere biologische Uhr aus dem Rhythmus bringen und so zu Schlafstörungen führen. Und schließlich putzen sich wahrscheinlich einige danach nicht noch einmal die Zähne und schaffen so optimale Bedingungen für das Entstehen von Karies. Also: Tagsüber snacken ja – wenn man Gesundes nascht und darauf achtet, dass man insgesamt nicht über seinen Kalorienbedarf kommt –, spätabends und nachts sollte man eher aufs Naschen verzichten.

DER DM FIRMENLAUF

Am 13. Juni 2024 war das Team IANEO zum 3. Mal in Folge beim dm-Firmenlauf in Saarbrücken am Start. Wir fassen es mal mit wenigen Worten zusammen - angenehmes Wetter, gute Sportschuhe und 16 IANEOs (inkl. Lauflegende Karsten) mit viel Power und Motivation.

Unsere 16 IANEOs haben wirklich einen super Lauf abgelegt. Ina ist sogar mit Baby Bennet mitgelaufen und Karsten kam in die Top 100 von insgesamt knapp 7500 LäuferInnen - echt stark!

An dieser Stelle: Ein großes DANKE an alle, die dabei waren. Mega, was ihr da abgeliefert habt! Ihr seid spitzenklasse, wir sind wirklich stolz auf euch!



TERMINE UND EVENTS

MULTICHANNELDAY

29. August 2024

Andere haben sicher gute Lösungen,
aber wir sind:

DIE MULTICHANNEL VERSTEHER
Stand 107

RheinEnergie Stadion Köln



E-COMMERCE STAMMTISCH

18. September 2024

Intensiver Erfahrungsaustausch
über die Herausforderungen
des E-Commerce



IT.CON

4. & 5. November 2024

Congresshalle Saarbrücken

Die Messe für Best Practice-Projekte
Digitaler Transformation
und IT-Sicherheit





DAS 1. HONIGSCHLEUDERN 2024





Dieser REPPERT wurde für die interne Kommunikation von IANEO Solutions GmbH erstellt.
Bildrechte: Rich Serra für IANEO (www.rich-serra.de), Sebastian P. für IANEO, Pixabay, AdobeStock

Texte: Tom, Nicole, Stephan
Layout: Nina und Sebastian P.
Lektorat: Annette, Michèle, Nina und Sebastian P.
Finish und Erstellung der Druckdatei: Nina

Druck:
Digitaldruck Pirrot, Dudweiler